dbSThumb - Bilderdatenbank Anwender Handbuch v5.2

dbSThumb ist eine Datenbank für die effiziente Verwaltung einer großen Anzahl von Bilddateien, lokal oder mit mehreren Nutzern im Netzwerk. Die dbSThumb-Bilderdatenbank können Sie mobil, auf einem lokalen PC oder im Netzwerk mit mehreren Nutzern einsetzen. Sie benötigen dafür keinen extra SQL-Server.

Nutzen sie dbSThumb für: die effiziente Verwaltung Ihrer Bilder mittels Verzeichnisstruktur UND Katalogisierung, die umfangreiche Suche in Ihrem Bilderbestand, die professionelle Präsentation Ihrer Fotos mit der Slideshow, Dokumenten-Managment, die Erstellung von Webseiten (Bildergalerien), auslesen der GPS-, IPTC- und Exif-Informationen Geotagging mit Google-Earth/Maps Verknüpfung, Bildvergleiche mit Farb- oder Kantenerkennung u.v.m.

Inhaltsverzeichnis

- Tipps zur Installation
- Netzwerk und mehrere Nutzer
- Hauptfenster, Programm Überblick
- Bildbetrachter, Bilder zoomen und drehen
- Katalog und Schlagworte
- Importieren von Bildern, Videos und Musik
- Datenexport, Konvertierung
- Webseiten-Erstellung
- Datenblatt bearbeiten (Bild-Beschreibung etc.)
- IPTC-Editor
- Detailsuche
- Dateifunktionen
- Autoren/Quellen-Verwaltung
- Arbeitsplatz (Dateiexplorer)
- Verschlüsselung
- Backup-Management
- Drucken von Bildern
- Video-Splitter
- Verzeichnis-Überwachung
- Lokale Datenbank-Kopie
- Dynamic-Range-Increase (DRI)
- GPS Verortung
- Bildvergleich (Änlichkeitssuche)
- Video-Splitter
- Webcam
- Anaglyphen - 3D Stereo Bilder
- Bild-Index Erstellung
- SlideShow
- Kalender
- Registrierung
- FAQ
- Html-Tags

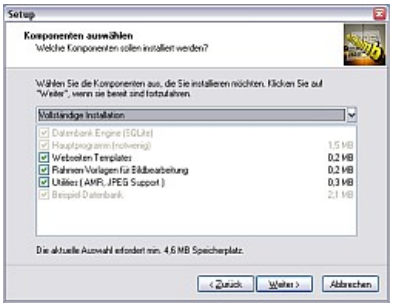
Hinweise zur Installation

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

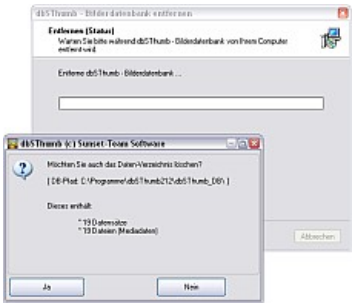
dbSThumb - Setup

dbSThumb wird durch ein Setup-Programm installiert und kann ebenso komfortabel vollständig deinstalliert werden.

Installations-Assistent



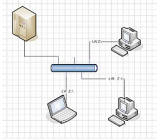
Komponenten Auswahl



Deinstallations-Dialog

Bevor Sie jedoch direkt beginnen, sollte zunächst das Konzept für die Datenbasis strategisch bedacht sein.

- Wieviele Bilder werden verwaltet (ist noch genug Platz auf dem Laufwerk)?
- Datenbank lokal oder zentral (Server) anlegen?
- Gemeinsame Nutzung erforderlich (Mobilität, Multi-User)?
- Backup - Strategien?
- Werden die notwendigen Datenformate unterstützt? (RAW, VfW ...)
- Kategorien / Schlagworte festlegen



dbSThumb unterstützt Sie hierbei mit einer Vielzahl an Möglichkeiten Ihre Daten optimal zu organisieren.
Auch nachträgliche Änderungen und Anpassungen der Datenbasis sind über integrierte Datenbank-Tools möglich.

Nach der Installation wird beim ersten Start wird die Datenbank erstellt. Dies sollte möglichst **nicht** als Administrator erfolgen, wenn Sie den Einsatz mit mehreren Nutzern planen, da die Datenbank sonst von Windows mit speziellen Admin-Rechte versehen wird und ggf. weitere Nutzer dadurch blockiert werden.
dbSThumb benötigt nur Admin-Rechte für die Installation der Software ab Windows Vista, wenn dieses im Programme-Verzeichnis installiert werden soll, da dieses Verzeichnis von Windows geschützt wird.

Weitere Hinweise finden Sie in der FAQ und im Kapitel Multi-User.

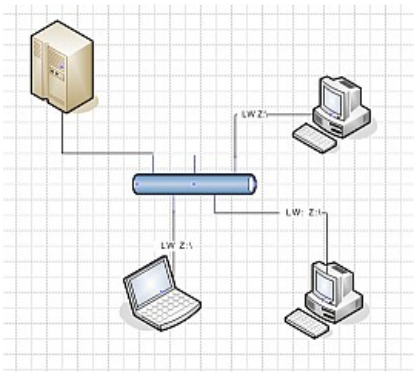
Verwandte Themen: FAQ | Lizenz | Multi-User | Übersicht | Backup

Zur Übersicht

Multi-User Modus

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Mit mehreren Klients auf eine gemeinsame Datenbank zugreifen



Um die dbSThumb-Datenbank von verschiedenen Rechnern (Klienten) nutzen zu können, müssen alle Klienten die gleichen Datenpfade verwenden.
Dies kann man realisieren, indem auf jedem Rechner das gleiche **Netzlaufwerk** (zum Bsp. Z:\ siehe Abbildung) eingerichtet wird. UNC-Pfade werden dabei nicht unterstützt.
Wenn die Datenbank auf einer mobilen externen Festplatte installiert wurde, kann mit dem DOS Command "*Subst Z:* ." das aktuelle Verzeichnis als **virtuelles Laufwerk** Z: hinzugefügt werden. (Mit "Subst Z: /D" kann das Laufwerk wieder entfernt werden)
Somit ist sichergestellt, das auf allen Klienten intern und extern gepeicherte Daten über den gleichen absoluten Pfad verknüpft sind. Dies ist vor allem wichtig, wenn Daten als Verknüpfung importiert wurden.

In der Praxis hat sich für private Anwender folgendes Konzept bewehrt:

- Verwendung einer externen Festplatte (Tipp: 2,5" HD mit USB 2.0, >250GB, ohne externe Stromversorgung)
- dbSThumb inkl. Datenbank auf externem Laufwerk installieren
- Fotos, Videos, Sounds etc. ebenfalls auf dem externen Medium im extra Verzeichnis speichern
- Virtuelles Laufwerk (zum Bsp. Z:\ ) mit *Subst* erstellen (kann man mit autorun.inf automatisch durchführen lassen)
- dbSThumb über 'Einstellung' auf Laufwerk Z: anpassen
- Daten-Importe nur vom virtuellen Laufwerk durchführen

dbSThumb kann so problemlos auf einem beliebigen Rechner genutzt werden. Sie können somit zu Hause und auch unterwegs mit dem Laptop auf die Datenbank zugreifen. Slideshows vorbereiten, Katalogisieren etc.

Wenn Sie dbSThumb mit mehreren Nutzern verwenden, ist dass Einrichten von Nutzerkonten sinnvoll. Dies ist zwar nicht zwingend erforderlich, aber durch die Anpassung der Nutzer-Rechte, können ggf. Bedienfehler und der Adminstrationsaufwand verringert werden. Die Nutzer-Rechte können derzeit nur global geregelt werden. Dies bedeutet, Nutzer können in Abhängigkeit Ihrer Rechte alle Daten lesen, öffnen, verändern oder löschen. Wird ein Datensatz bearbeitet, ist dieser für die Dauer der Bearbeitung für alle anderen Nutzer gesperrt. Die Anzahl der Nutzer ist entsprechend der vorhandenen Lizenz begrenzt.

Über die Nutzerverwaltung können Nutzer für die Datenbank eingerichtet und mit frei wählbaren Zugriffsrechten ausgestattet werden.
Neben der individuellen Konfiguration, stehen folgende Rollen zur Verfügung:

- **Supervisor**: Hat alle Rechte, inkl. Zugriff auf die Nutzerverwaltung
- Administrator: alle Rechte, außer Nutzerverwaltung
- Standard Nutzer: Einschränkung beim löschen
- Gast: Stark eingeschränkter Zugriff
- Individuell

Aktivieren Sie die Rolle 'Individuell' um spezielle Anpassungen bzgl. des Lesen, Öffnen, Ändern und Löschen von Bildern vornehmen zu können. Desweiteren kann der Daten-Import und -Export geregelt werden und weiteres.

Beschreibung der Zugriffsrechte:

[ ] Lesen : Der Nutzer darf Verzeichnis- und Katalogstruktur nutzen (Vorschaubilder Ansicht)
[ ] Öffnen : Bild darf zur vollen Ansicht geöffnet werden (sonst nur Vorschaubild Anzeige)
[ ] Ändern : Datenblatt (Meta-Daten: u.a. Beschreibung, Bemerkung, IPTC) Bearbeitung, Zuweisung Verzeichnis
[ ] Löschen : Bild darf in den Papierkorb verschoben werden

[ ] Export : Bilder dürfen aus Datenbank exporiert werden
[ ] Import : Daten-Import erlaubt
[ ] Katalog/Verz : Änderung / Löschen / Neu im Katalog und Verzeichnis möglich
[ ] Arbeitsplatz : Ansicht externern Verzeichnisse (Explorer)

[ ] Bildsuche : Textuelle Suche von Bildern
[ ] Multimedia : Wiedergabe von Videos und Musik zulässig
[ ] Extras/Tools : Pipette, SlideShow, 3D-Stereo, HDR, Bildindex
[ ] MultiLogin : Mehrfaches einloggen mit gleichem Nutzeraccount

[ ] Nutzer-Verwaltung : Zugriff auf Nutzer-Verwaltung. Bearbeitung Nutzerprofile
[ ] Konfiguration : dbSThumb Konfiguration, Pfade, Farben, Layout, Überwachung
[ ] Backup erstellen : Erstellen von Backups im gewählten Intervall
[ ] Papierkorb leeren : Gelöschte Objekte werden entgültig entfernt

Achtung, für bestimmte Funktionen, wie die Verzeichnisüberwachung ist eine Kombination mehreren aus Rechten erforderlich, weshalb diese möglichst über einen Administrator-Account verwendet werden sollte.

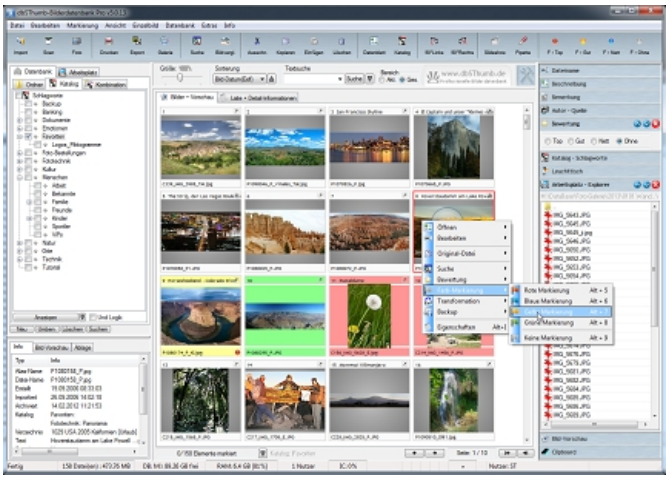
Verwandte Themen: Installation | Autoren | Editor | Bild-Index | Katalog | Verschlüsselung | Video-Splitt

Zur Übersicht

Haupt-Fenster (Startscreen)

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Darstellung, Auswahl, Toolbar, Katalog, Verzeichnis, Selektion



Das Haupt-Fenster gliedert sich in **3 Bereiche**:

- Im **'oberen'** Bereich finden Sie Auswahlmenüs und eine Toolbar, über die Sie Funktionalitäten von dbSThumb auswählen können.

- Der **'linke'** Bereich dient der Navigation und der Bild-Vorschau. Sie haben 3 verschiedene Ansichten zur Auswahl:
  - Verzeichnis-Ansicht : Auswahl der Bilder nach Pfaden
  - Katalog-Ansicht : Auswahl der Bilder nach Schlagworten
  - Kombination : Pfade + Schlagworte

In der Katalog-Ansicht werden die zu berücksichtigenden Schlagworte mit einem Häkchen ausgewählt. Wird zusätzlich [x] Exklusiv ausgwählt, werden die Schlagworte UND-Verknüpft und nur die Bilder angezeigt, die mindestens alle der gewählten Schlagworte enthalten.

Kombinieren Sie die dbSThumb-KATALOG-Suche mit der VERZEICHNIS-Suche für schnelle und exakte (eingegrenzte) Sucherfolge.

- Im **'mittleren'** Bereich werden die Bilder als Thumbnails oder Liste dargestellt

Selektierte Bilder werden mit einer roten **Umrandung**, das aktuelle Bild mit einer Blauen und falls das aktuelle Bild markiert ist, wird dieses gelb umrandet dargestellt.
Die **Selektion** erfolgt Windows-Konform, d.h.:

- Strg-Taste + Linke Maus : Selektiert ein einzelnes Bild
- Shift-Taste + Linke Maus : Selektiert alle Bilder vom aktuellen bis zum angewählten Bild
- Strg+Shift-Taste + Linke Maus : Deselektiert alle Bilder vom aktuellen bis zum angewählten Bild

Weitere Auswahl-Möglichkeiten finden Sie in der Tastatur-Kürzel Übersicht.

- Im **'rechten'** Bereich befindet sich eine weitere Werkzeugleiste. Über diese haben Sie direkten Zugriff auf verschiedene Eigenschaften des Bildes. U.a. Bewertung, Beschreibung, Dateinamen, Schlagworte oder können ein Bild per Drag'n Drop dem Leuchttisch zuweisen.

Mit Hilfe des [**Markierung**]s-Buttons gelangen Sie in die Markierungs-Verwaltung. Dort können Sie Ihre aktuelle Selektion sichern, oder eine bereits gespeicherte Wiederherstellen.

Die **Größe der Thumbnails** können Sie frei über den Schiebe-Regler [Größe] skalieren. Bei einer Einstellung von 100% (190x190 Pixel) haben Sie beste Darstellungs-Performance.

Die **Sortierreihenfolge** können Sie über die Auswahl-Liste [Sortierung] festlegen. Nachdem Sie einen Eintrag ausgewählt haben, können Sie die Sortierung mit Klick auf [Abwärts] oder [Aufwärts] sortieren aktivieren.
Die Auswahl-Liste dient auch als Selektion für die Datenbank-Suche.

Bei gedrückter AltGr-Taste aktivieren Sie die Bildschirm Lupe und können sich direkt Bildausschitte vergößert anzeigen lassen. Klicken Sie dafür mit der linken Maustaste auf ein Thumbnail.

Mit der einfachen **Suchfunktion** können schnell Texte in Bildbeschreibung, Bemerkung und Dateinamen gesucht werden.
Die Suchemaske unterstützt hierbei ODER und UND Verknüpfungen sowie Platzhalter für einzelne Buchstaben '_' oder beliebig viele Buchstaben '*'. Detailierte Informationen über Suche-Parameter und Beispiele finden Sie im Kapitel Detail-Suche.

Tastatur Kürzel:

Enter : Atuelles Bild im Viewer anzeigen	Strg + F : Detailsuche	Alt + K : Editor
Pfeiltasten : Bild wechseln	Strg + C : Auswahl in Zwischenablage speichern	Alt + K : Katalog
Hoch/Runter : Seitenweise blättern	Strg + V : Auswahl aus Zwischenablage einfügen	Alt + V : Viewer
Pos1 : Erstes Bild	Strg + A : Alles auswählen	Einfg/Space : Bild-Auswahl umkehren
Ende : Letztes Bild	Strg + N : Nichts auswählen	AltGr : Bildschirmlupe
F5 : Neu laden (Ansicht aktualisieren)	Strg + Enter : Bild extern öffnen	Shift+Enter : Datei bearbeiten/speichern
Alt + F5 : Vorschaubild neu laden	Strg + T : Tooltips ein/ausschalten	

Verwandte Themen: Installation | Explorer | Bildbetrachter | Autoren | Editor | Katalog | Verschlüsselung | Videosplitt | Multi-User

Zur Übersicht

Bildbetrachter

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Bild anzeigen, Zoomen, einfache Slideshow

Bild- und Videoanzeige

Die Bildanzeige ist eine zentrale Funktion in dbSThumb, bietet viele Funktionalitäten und ist flexibel anpassbar.

Im Fenstermodus wird Ihnen unterhalb des Bildes eine Navigationsleiste angezeigt. Über diese können Sie zum nächsten vor vorherigen Bild wechseln, eine einfache SlideShow starten (Bilder werden automatisch nach 5sek. gewechselt) oder über den Schieberegler schnell durch das gesamte Verzeichnis browsen.

Um schnell in ein Bild hineinzuzoomen, für Schärfekontrolle etc., klicken Sie einfach in das Bild, halten die Linke Maustaste gedrückt und ziehen einen Rahmen auf. Anschließend wird Ihnen dieser Ausschnitt auf die volle Größe gezoomt.
Klicken Sie nun abermals mit der Linken Maustaste ins Bild können Sie den Ausschnitt frei verschieben.
Mit der Rechten Maustaste beenden Sie den Zoommodus.

Über das Menu der Navigationsleiste, können Sie die Bildanzeige konfigurieren. U.a. die Einblendung der Aufnahmedaten (Exif: Blende, Belichtungszeit, Blitz ..) und Bildbeschreibung.

Bei der Anzeige eines Videos, sind die Navigationsbutton mit Start, Pause und Stopp der Videowiedergabe belegt. Über den Schieberegler können Sie eine beliebige Position innerhalb des Video ansteuern.

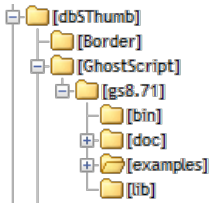
Folgende Formate werden zur Anzeige/Wiedergabe unterstützt:

Bildformate:

- Adobe PhotoShop (psd)
- Amiga IFF (iff)
- Bitmap (rle, bmp)
- Bitmap Format (xbm)
- C64 Koala Graphics (koa)
- DirecX Surface (dds)
- Dr. Halo (cut)
- EMF (emf)
- Gif (gif)
- High Dynamic Range (hdr)
- Icon (ico)
- Jpeg (jpg)
- Jpeg 2000 (jp2, j2k, j2c) - Kodak PhotoCD (pcd)
- Multiple Network Graphics (mng)
- Pixmap Format (xpm)
- Portable Bitmap (pbm)
- Portable Greymap (ASCII) (pgm, pgm)
- Portable Pixelmap (ASCII) (ppm, ppm)
- Progressiv Network Grafics (png)
- RAW (crw, cr2, nef, raw, dcr, dcs, dng, raf, orf, srf, sr2, pef)
- Raw fax format (g3)
- Sun Raster Image (ras)
- Silicon Graphics SGI image format (sgi)
- TGA (tga)
- Tiff (tif)
- Wireless Bitmap (wap, wbmp, wbm)
- Windows Meta Format (wmf)
- Zsoft Paintbrush (pcx)

Wird GhostScript installiert: http://ghostscript.com (gs871w32.exe) können die Datenformate:
- PostScript (ps, eps)
- Portable Document Format (pdf)
gelesen werden.

Hinweis: Installieren Sie GS in das dbSThumb Programm-Verzeichnis mit dem Ordnernamen GhostScript.
dbSThumb findet die benötigten Module dann automatisch.



Oder wenn vorhanden über den Registry Schlüssel: HKEY_LOCAL_MACHINE: "SOFTWARE\GPL Ghostscript\".
Getested wurde die Funktionalität mit GhostScript v8.71

Über 400 RAW-Formate werden unterstützt. Weitere Informationen (LibRAW) finden Sie -> hier

Standardmässig sind zunächst nur folgende Dateinamen-Endungen für RAW-Bilder in dbSThumb registriert:
.CRW;.CR2;*.NEF;*.RAW*.DCR;*.DCS;*.DNG;*.RAF;*.ORF;*.ARW;*.MRW;*.SRF
Über Datei / Eigenschaften können Sie noch weitere Datentypen hinzufügen.

Videoformate:

- .avi, .mpeg, .vob, .wmv (Videos können nur abgespielt werden, wenn die entsprechenden CoDecs vorhanden sind)

Musikformate:

- .wav, .mp3, .ogg, .wma, .cda, .mid

Tastatur Kürzel:

Enter : Vollbild / Fenstermodus
Links/Rechts : Bildweise blättern
Esc : Beenden
Qualitätsmarker setzen:
1 : Top Foto
2 : Gutes Foto
3 : Geht so

F : Bild an Fenstergröße anpassen
M : Markieren
I : Bildinformationen (Exif)
T : Beschreibungstext anzeigen
L : Bild nach Links drehen 90°
R : Nach Rechts drehen 90°
J : Automatisch nach Exif

Belegung der Maustasten:
Links : Rückwärts / Zoom-Rahmen
Rechts : Vorwärts / Ende Zoom
Scrollrad : Blättern / Zoomen

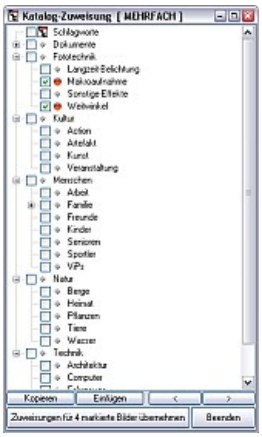
Verwandte Themen: Detail - Suche

Zur Übersicht

Katalog-Zuweisung

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Zuordnen von Schlagworten / Kategorien



Die Katalog-Zuweisung ermöglicht die beliebige Zuweisung von Schlagworten/Kategorien zu einem Bild.

Im Zuweisungsfenster können über die Rechte Maustaste die Schlagwort-Struktur bearbeiten. Die Liste kann auch im Hauptfenster in der 'Katalog-Ansicht' erweitert und geändert werden.
Beachten Sie bitte, vor dem editieren zunächst mit der Linken Maustaste den entsprechenden Eintrag zu markieren.

Die Zuweisung erfolgt durch das setzen oder löschen eines Häkchens vor dem jeweiligen Eintrag.

Wenn Sie mehrere Bilder mit änlichen Attributen versehen möchten, empfiehlt es sich Ihre Auswahl als Standard zu kopieren und diese beim nächsten Bild einzufügen. Es sind dann nur einige Anpassungen nötig, statt alle Attribute erneut setzen zu müssen.

Bei der **Mehrfachzuweisung** (mehrere Bilder selektiert), wird die Auswahl auf alle ausgewählten Bilder übertragen.

Schlagworte die mit einer roten LED markiert sind, sind in der aktuellen Auswahl unterschiedlich belegt.

In dem vorliegenden Fall sind in der Auswahl einige Bilder enthalten (nicht alle) die als Makroaufnahme spezifiziert wurden.
Sie können nun durch mehrmaliges Klicken das Schlagwort: für alle setzen / entfernen oder die Einstellung beibehalten.
Durch ein vorangestelltes *[!]* wird Ihnen angezeigt, das diese Einstellung nun für alle ausgewählten Bilder gilt.

Eine weitere Möglichkeit Schlagworte zuzuweisen, besteht im Hauptfenster per **Drag'n Drop**.

Wählen Sie hierfür in der Verzeichnis-Ansicht zunächst Ihre gewünschten Bilder aus und wechseln Sie anschliessend in die Kombinations- oder Katalog-Ansicht. Markieren Sie nun alle Bilder die Sie einem bestimmten Schlagwort zuweisen möchten. Klicken Sie anschliessend mit der Linken Maustaste so lange auf ein markiertes Bild, bis sich der Mauszeiger verändert und somit der Drag'n Drop Modus aktiviert wurde. Halten Sie die Maus gedrückt und ziehen Sie den Zeiger auf Ihr gewünschtes Schlagwort. Wenn Sie dort die Maustaste loslassen werden alle markierten Bilder diesem Schlagwort zugewiesen.

Tipp: Um schnell für alle gewählten Bilder eine Schlagwortzuweisung zu entfernen, halten Sie zusätzlich die Strg-Taste beim Drag'n Drop gedrückt.

Wichtig, beim Zuweisen von Schlagworten wird das Bild nicht erneut gespeichert, sondern es werden nur Attribute in der Datenbank zugewiesen. Löschen, Verschieben und Kopieren von Bildern können Sie nur in der Verzeichnis-Ansicht.

Tipp: Für effiziente und schnelle Katalogisieren bietet dbSThumb die Möglichkeit den wichtigsten Schlagworten ein Tastatur-Kürzel zuzuweisen.[Strg+0...Strg+9].

Tipp: Nutzen Sie den Katalog auch für temporäre Zuweisungen wie um z.B. Ihre Bildbestellungen (9x13, 10x15, glanz, matt etc.) oder um ein Suchergebniss zwischenzuspeichern.

Allgemeine Hinweise zur Katalogisierung

Reduzieren Sie die Anzahl der Schlagworte auf ein Minimum. Die Struktur sollte ebenfalls einfach (max. 2 Ebenen - Oberkategorien + Unterkategorieren) gehalten werden. Die Bezeichnungen möglichst eindeutig wählen, um das Auto-Vervollständigen per Tastatur-Eingabe effizient nutzen zu können. Bei der Katalogisierung immer die Detail-Bezeichnung wählen und nur im Fall einer nicht genaueren Klassifizierung die Oberkategorie.
Bsp.:

```
      oder
[ ] ..        [ ] ..
[ ] Natur     [x] Natur
    |           |
    +-[ ] Tiere          +-[ ] Tiere
    +-[x] Pflanzen         +-[ ] Pflanzen
```

Tastatur Kürzel:

Strg + C : Auswahl speichern	Strg + A : Alles auswählen	Pfeil Links : Vorheriges Bild
Strg + V : Auswahl einfügen	Strg + N : Nichts auswählen	Pfeil Rechts : Nächstes Bild
Strg + Enter : Auswahl zuweisen	Esc : Beenden	Alt + S : Speichern

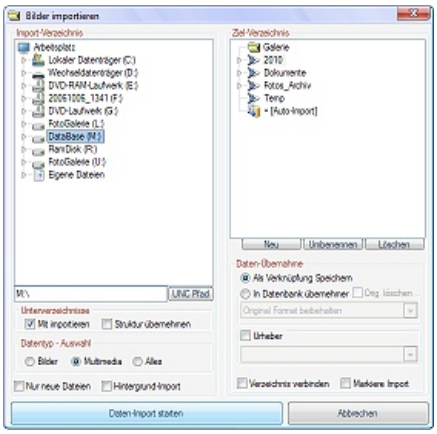
Verwandte Themen: Editor | Hauptfenster | Import

Zur Übersicht

Bilder, Video oder Sounds importieren

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Daten in Datenbank importieren oder verknüpfen



Den Datenimport starten Sie mit Alt+O oder über das Menu 'Datei / Neue Bilder importieren'. Für die professionelle Verwaltung von Bild- und Multimediadateien erstellt Ihnen dbSThumb Verknüpfungen zu internen und externen Speicherplätzen.
Das bedeuted, das dbSThumb nur eine Bildvorschau in der Datenbank speichert, oder das Sie auch die Original-Daten in die Datenbank importieren können.

Technische Informationen Ihrer Kamera (z. B. Aufnahmedatum oder Blende) werden beim Bilderimport automatisch ausgelesen. Nach diesen Merkmalen können Sie später auch Sortieren!

Beim Import haben Sie folgende Optionen:

Import-Verezichnis auswählen

Wählen Sie zunächst im linken Verzeichnis Fenster Ihr zu importierenden Verzeichnis aus und anschließend das Verzeichnis innerhalb der Datenbank, in welches die Bilder importiert werden sollen. Mit Klick auf [Neu] können Sie ein neues Unterverzeichnis erstellen. Der Name wird zunächst aus dem Import-Verzeichnis übernommen.

UNC Pfad

Um Bilder von einem 'nicht verbundenen Netzlaufwerk' zu importieren, kann der Pfad direkt im Eingabefeld eingetragen werden oder mit Klick auf [UNC Pfad] ausgewählt werden.

Unterverzeichnisse

Wenn das ausgewählte Verzeichnis Unterverzeichnisse enthält und diese mit berücksichtigt werden sollen, sollten Sie *'Importieren'* aktivieren. Wenn Sie desweiteren auch *'Struktur übernehmen'* anwählen werden die Daten in der gleichen Struktur übernommen, d.h. das auch in Ihrem Galerie-Verzeichnis entsprechende Unterverzeichnisse angelegt werden.

Daten-Typen

Beim Daten Import kann über den Filter Datentyp eingeschränkt werden, ob nur Bild-Dateien (O Bilder) oder Bilder, Musik und Videos (O Multimedia) oder einfach alles importiert werden soll.
Tipp: Sie können dbSThumb auch zum Dokumenten-Management nutzen, da theoretisch alle Daten (bspw. Word, Excel, OpenOffice etc.) verwaltet werden können. Es werden jedoch nur von den unterstützten Datenformaten Vorschaubilder angezeigt.

Beim import von Videos wird automatisch das erste Bild des Videostreams als Vorschaubild übernommen.

Damit dbSThumb Videodaten verarbeiten kann, muss u.U. ein VFW (VideoForWindows) kompatibler Treiber installiert sein. Geeignete Treiber für gibt es kostenlos im Internet. Es empfiehlt sich auch gleich ein sogenanntes Codepack zu installieren in dem alle aktuellen gängigen Freeware-Codecs enthalten sind. Zum Bsp. Stichwort: 'K-Lite' oder Nimda

Daten-Übernahme

Bei der Daten-Übernahme können Sie entscheiden ob nur eine Verknüpfungen zu den gewählten Daten oder ob diese komplett in die Datenbank übernommen werden sollen. Sie können dann auch auswählen in welchem Format die Bilder gespeichert werden sollen. Dies ist besonders nützlich, wenn die Bilder in einem unkomprimieren Format vorliegen.

Hintergrund-Import

Wird der 'Hintergrund-Import' aktiviert, werden nur zunächst nur die Metadaten erfasst. Der Import dauert dann nur wenige Sekunden. Alle weiteren Informationen werden dann von einem Hintergrund Prozess aufbereitet. Dies ist u.a. sinnvoll bei großen TIFF-Bildern, deren Vorschaubild-Erstellung sehr zeitaufwendig ist. So lange der Hintergrund-Import nicht abgeschlossen ist (Anzeige einer roten LED in der Windows Taskleiste), werden die Vorschaubilder mit einem Hinweistext angezeigt. Mit der Tastenkombination Alt+F5 kann direkt die Vorschaubild-Erstellung für ein ausgewähltes Bild durchgeführt werden.

Urheber

Verknüpfen Sie desweiteren auch gleich die Bilder mit dem zugehörigen Autor.

Verzeichnis verbinden

Über die aktivierte Verzeichnisüberwachung können Sie automatisch neue Bilder ins AutoImport-Verzeichnis oder dem zugeordneten virtuellen Datenbank-Verzeichnis importieren lassen. Die automatische Zuordnung kann beim mehrfachen Import aus verschiedenen Original-Verzeichnissen in das selbe Datenbank-Verzeichnis oder umgekehrt beim Import aus dem selben Originalverzeichnis in verschiedene Datenbank-Verzeichnisse falsche Resultate liefern.

Mit dem Import 'Verzeichnis verbinden' erhalten Sie nun die Kontrolle, welche Zuordnung gültig sein soll. D.h. es werden bei Aktivierung zukünftig alle weiteren Bilder aus dem gewählten Import-Verzeichnis dem aktuell gewählten Datenbankverzeichnis über die Verzeichnisüberwachung zugeordnet.

Import markieren

Möchten Sie alle neu importierten Bilder nach dem Import bearbeiten (Katalogzuweisung etc.), wählen Sie 'Import markieren', dann werden diese nach dem Import selektiert.

Tastatur Kürzel:

Esc : Beenden

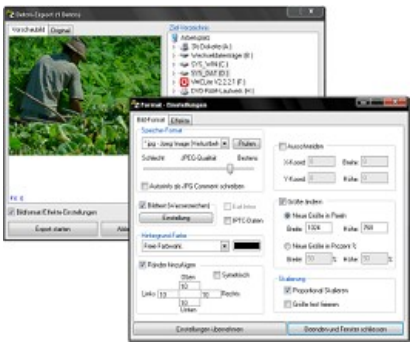
Verwandte Themen: Verzeichnis-Überwachung | Daten-Export | Datei-Explorer

Zur Übersicht

Daten-Export

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Bilder exportieren (Konvertierung)



Daten-Export

Beim exportieren der Bild-Dateien haben Sie die Möglichkeit diese unverändert oder mit entsprechenden Formatierungen auszugeben. Sie können dabei die Bildgröße, Speicherformat (BMP, PNG, JPG) festlegen und einen Rahmen und Text hinzufügfen.

Um Ihre Bilder zu schützen empfiehlt es sich einen Transparenten Copyright-Text oder ein Logo in das Bild einzublenden und den Autoren-Namen als JPG-Kommentar einfügen zu lassen.

Um Bilder beim exportieren zu bearbeiten, aktivieren Sie zunächst:
[x] Bildformat/Effekt Einstellungen. Es wird ein weiteres Fenster geöffnet, im dem Sie die entsprechenden Einstellungen vornehmen können.

Für das Einblenden von transparenten Texten, stehen Ihnen wie gewohnt alle Platzhalter zur Verfügung, mit denen Sie automatisch Bildtexte oder Autor-Informationen übernehmen können. Eine entsprechende Übersicht der verfügbaren Ersetzungszeichen finden Sie im Kapitel Bild-Index Erstellung.

Tastatur Kürzel:

Esc : Beenden

Verwandte Themen: Daten-Import | Webseiten-Erstellung | BildIndex

Zur Übersicht

Webseiten (Gallerien) Erstellung

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Bilder exportieren (Konvertierung oder Webseiten Erstellung)

Webseiten-Erstellung

Analog zum Daten-Export haben Sie auch bei der Webseitenerstellung die Möglichkeit die Bilder automatisch bearbeiten zu lassen. Zum Bsp. Größenänderung, Rahmen, Copyright Texte etc. Sowie das Ausgabe-Format festzulegen.

Für die Erstellung einer Webseite stehen Ihnen frei editierbare Templates zur Verfügung. Sie können somit die Erstellung einer Webseite völlig frei nach Ihren Wünschen konfigurieren.

dbSThumb unterstützt die Erstellung von verkleinerten Vorschaubildern und die entsprechende Verlinkung auf das Originalfoto. Entsprechend den Html-Tags können Sie die Text-Ausgabe frei konfigurieren und zum Beispiel Ihren Bildbeschreibungstext oder diverese Exif-Informationen anzeigen lassen.

Wichtig, die Einstellungen müssen mit 'Einstellung übernehmen' aktiviert werden.

Beispiele für mit dbSThumb erstellten Web-Galerien finden Sie in der Rubrik Foto-Galerie auf der Sunset-Team Homepage.

Tastatur Kürzel:

Esc : Beenden

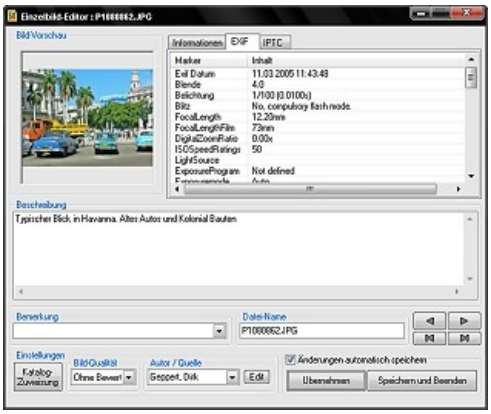
Verwandte Themen: Html-Tags | Demo-Galerien

Zur Übersicht

Datenblatt-Editor

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Texteingabe, Autoren-/Urheber-Zuweisung, Qualitätskriterien, Einzelbearbeitung, Exif-Infos



Mit Hilfe des Editors, kann jedes Bild einzeln mit entsprechenden Texten und Attributen versehen werden.
Es kann ein Bildbeschreibungstext und eine Kurzbemerkung hinzugefügt werden.

Diese Texte können später bei der Web-Seitenerstellung, beim Export oder der SlideShow automatisiert verwendet werden. Text der in geschweiften Klammern {} geschrieben wird, ist als privat markiert und wird nicht mit ausgegeben.

Der Einzelbild-Editor wurde so konzipiert, das es optimal möglich ist neu importierte Bilder schnell mit Beschreibungstexten zu versehen, sowie und eine qualitative Bewertung vorzunehmen und den entsprechenden Autor zuzuweisen.

Im Editor werden zudem alle Exif-, und Datei-Informationen angezeigt, sowie Informationen über den Speicherort des Bildes, Größe, Erstellungs- und Bearbeitungsdatum.

Zusätzlich kann der Katalog geöffnet werden um das aktuellen Bild mit Schlagworte zu Kategorisieren.

Tipp: Aktivieren Sie die "Automatische Speicherung", dann werden alle Änderungen sofort gespeichert und Sie können direkt nach der Eingabe eines Textes mit Alt+N zum nächsten Bild wechseln.

Tipp: Das Bearbeiten von Beschreibungstexten und Bemerkungstexten für eine oder mehrere Dateien kann auch über das Popup-Menü (Klick rechte Maustaste) 'Bearbeiten / Bildbeschreibung' erfolgen. Es wird dann der Text für das aktuell gewählte Element oder für alle markierten Elemente übernommen. Alternativ können die Tastenkombinationen Shift+T & Shift+B verwendet werden.

Tastatur Kürzel:

Alt + N : Nächstes Bild (Next)	Alt + 1 : Top-Foto (Sehr gut)
Alt + P : Vorheriges Bild (Prev)	Alt + 2 : Gutes Fotos (Gut)
Alt + K : Katalog-Editor	Alt + 3 : Neutral (Ohne Bewertung)

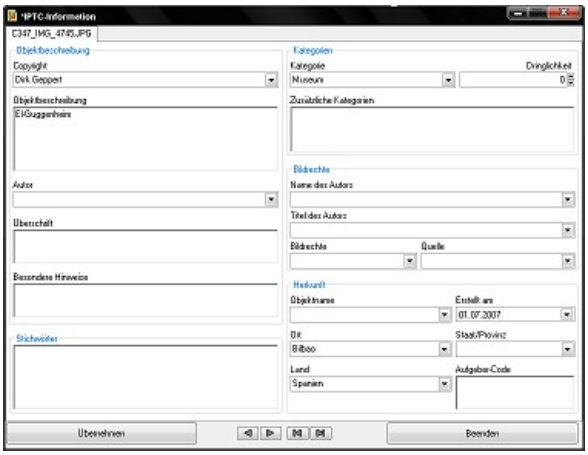
Verwandte Themen: Katalog, Autoren-Verwaltung

Zur Übersicht

IPTC-Editor

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: IPTC (IPTC-NAA-Standard) Meta-Daten bearbeiten



IPTC - Editor

IPTC ist ein Standard zum Austausch von Bild-Informationen.
dbSThumb unterstützt hierbei alle gängigen Tags um IPTC Daten aus Bildern auslesen oder hinzufügen zu können.

Weitere Infos zu IPTC u.a. bei Wikipedia:

http://de.wikipedia.org/wiki/IPTC-NAA-Standard

Tastatur Kürzel:

Enter : Suche starten
Esc : Beenden

Verwandte Themen: Bild-Vergleich | Einfache Suche

Zur Übersicht

Detail-Suche

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Daten-Suche, Exif Infos, Datums- und Uhrzeitbereich

Detailsuche in der Datenbank

Die erweiterte Suche bietet die Möglichkeit nach Texten, Kamerainformationen (Exif: Blende, Verschlusszeit, Blitz) und IPTC-Daten (u.a. Copyright, Autor, Ort, Schlagworte etc.) zu suchen sowie den Suchraum durch Datum und Uhrzeit einzugrenzen.
Diese Parameter können alle kombiniert werden!
Die Suchemaske unterstützt hierbei ODER und UND Verknüpfungen sowie Platzhalter für einzelne Buchstaben '_' oder beliebig
viele Buchstaben '*'. Werden keine Verküpfungen explizit angegeben, wird standardmässig mit ODER gesucht. D.h. es werden alle Datensätze gefunden die eines der gesuchten Worte enthält.

Beispiele für Suchvarianten:

- "*Sonne Strand Palmen*" -> findet alle Texte die eines dieser Wörter enthält
- "*Fisch AND Angel*" -> findet nur Texte die beide Wörter enthalten
- "*Auto**" -> findet alle Texte/Namen die mit Auto beginnen z.Bsp. Autoscooter
- "**ball*" -> findet alle Texte/Namen die auf Ball enden z.Bsp. Volleyball
- "*I4200__.jpg*" -> findet alle JPG Dateien von I420000 bis I420099

Geben Sie Ihren Suchtext ein und aktivieren Sie zunächst die Bereiche, in denen gesucht werden soll. Zum Bsp. Verzeichnissnamen, Schlagworte, Bildbeschreibung etc.
Anschliessend können Sie die Suche weiter eingrenzen, bspw. durch eine Zeitraumwahl.

Die Groß- und Kleinschreibung wird nicht berücksichtigt.
Desweiteren können sie Suche über alle Datensätze durchführen, oder auf das aktuell gewählte Verzeichnis eingrenzen.

Die Ergebnisse der Suche werden immer im Verzeichnis 'Suchergebnisse' abgelegt. Wenn Sie über die gesamte Datenbank suchen, wird automatisch in dieses Verzeichnis gewechselt.

Tastatur Kürzel:
Strg+F: Detail Suche aufrufen
Enter : Suche starten
Esc : Beenden

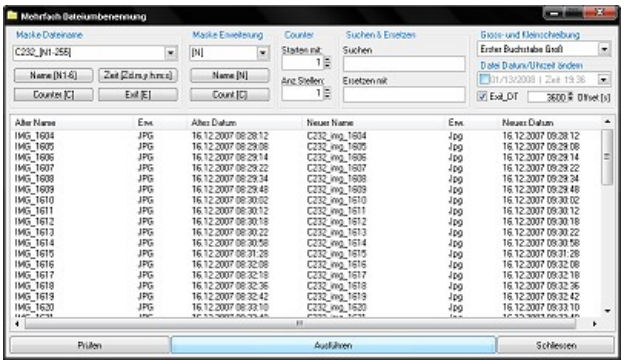
Verwandte Themen: Bild-Vergleich | Einfache Suche

Zur Übersicht

Mehrfach Dateien umbennen

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Automatisiert mehrere Dateien umbennen



Mit der Mehrfach-Umbennung können sie automatisiert Dateien umbennen.
Zum Bsp. Dateinamen in Großbuchstaben umwandeln, die Dateierweitungen umbennen, Kamerainformationen (Exif) im Dateinamen verwenden. Dafür stehen Ihnen folgende Filter zur Verfügung:

- Dateiname: [N], [N1-10] (Buchstaben 1-10 verwenden)
- Dateierweiterung: [N], [N3-7] (Buchstaben 3-7 verwenden)
- Counter: [C], Beginn und Größe konfigurierbar
- Exif: [Ei|t|a|z|f] Exif-Infos aus Bildern übernehmen. Zum Bsp.

i ISO Wert
t (TV) Belichtungszeit
a (AV) Blende
z Zoom
f Blitz
v Hersteller
m Kamera Modell

Klicken Sie zunächst immer auf 'Überprüfen', um sicherzustellen, das die Umbennung Ihren Erwartungen entspricht, denn diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden. Stellen Sie auch sicher, das bei der Datei-Umbennung keine Fehler durch doppelte Dateinamen auftreten. Sonst wird ein und dieselbe Datei mehrfach überschrieben.

Sollten Sie im Urlaub mal vergessen haben die Zeitzone zu ändern, kein Problem, über den Offset (Datum/Uhrzeit ändern) können Sie in Sekunden den entsprechenden Wert addieren lassen.

Zum Bsp. Sie waren in Afrika unterwegs -> GMT +2, stellen Sie als Offset 3600 (1h) ein.

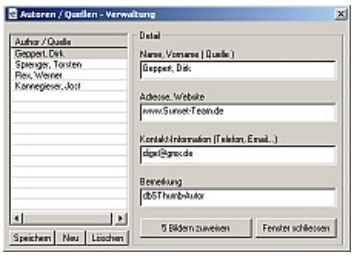
Mit Aktivierung der Datumsänderungsfunktion [ ] Exif_DT können Sie das Datum der Datei auf das Datum der Aufnahme (Kamera Exif-Datum) ändern.

Verwandte Themen: Autoren | Editor | Bild-Index | Katalog | Verschlüsselung | Zur Übersicht

Autoren-Verwaltung

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Verwaltung und Zuweisung von Autoren



Die Autoren-Verwaltung bietet die Möglichkeit jedes Bild bzw. Objekt mit einem Autor (Urheber) zu verknüpfen.
Dies ist insbesondere dann wichtig, wenn Sie planen Bilder zu veröffentlichen bzw. um Urheber-rechtsverletzungen zu vermeiden. Des weiteren können Sie hier auch vermerken von welcher Internet- Seite ein Bild geladen wurde etc.

Das anlegen einer neuen Quelle (Autor) geschieht über den Button: [NEU]
Anschliessend können die Felder : Name, Adresse, Kontaktinfo usw. ausgefüllt werden und die Daten mit Klick auf [Speichern] dauerhaft in die Datenbank übernommen werden.

Wichtig, erst wenn Sie den Datensatz gespeichert haben, können Sie diesen entsprechenden Objekten zuordnen.

Vor einer Zuweisen müssen Sie zunächst aus der Liste den gewünschten Autor auswählen. Wenn Sie vor dem Aufruf der Autoren-Verwaltung mehrere Bilder selektiert haben, kann der Autor automatisch für alle markierten Bilder festgelegt werden. Der Button [Zuweisung] zeigt jeweils an, wie viele Bilder markiert wurden.

Durch Klick auf [Löschen] können Sie einen selektierten Autor löschen.

Tastatur Kürzel:

Esc : Beenden

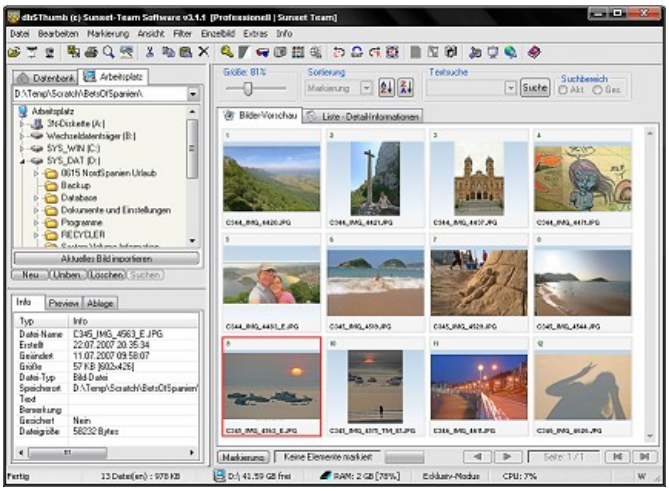
Verwandte Themen: Editor

Zur Übersicht

Datei-Explorer (Browser)

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Schnelle übersichtliche Darstellung der Bilder eines Verzeichnisses



Im Datei-Explorer können Sie sich schnell einen Überblick über Ihre Bilder auf der Festplatte / CD / Kamera verschaffen, welche noch nicht importiert wurden. Ihnen stehen hierbei fast alle Funktionen, wie zum Bsp. Anzeige, DRI, Import, Export, Slidshow zur Verfügung. Auch das umbenennen und löschen von Daten ist möglich.

Wichtiger Hinweis: Beachten Sie bitte, das Sie hierbei - analog dem Windows-Explorer - Ihre Originaldaten bearbeiten.

Des weiteren können Sie nun ohne den Umweg 'Datenimport' eine Slideshow erstellen, Bilder betrachten oder DRI-Effekte bzw. Stereo Effekte ausprobieren.

Nutzen Sie auch den Browser für die direkte Vorauswahl der zu importierenden Daten. Sie können so bereits vorab entscheiden welche Bilder Sie in die Datenbank übernehmen möchten.

Tastatur Kürzel:

Enter : Aktuelles Bild im Viewer anzeigen
Pfeiltasten : Bild wechseln
Hoch/Runter : Seitenweise blättern
Pos1 : Erstes Bild
Ende : Letztes Bild

Strg + C : Auswahl in Zwischenablage speichern
Strg + V : Auswahl aus Zwischenablage einfügen
Strg + A : Alles auswählen
Strg + N : Nichts auswählen
Strg + Enter : Bild extern öffnen

Alt + V : Viewer
Einfg/Space : Bild-Auswahl umkehren
AltGr : Bildschirmlupe

Verwandte Themen: Autoren | Editor | Bild-Index | Katalog | Verschlüsselung | Video-Splitt

Zur Übersicht

Datei-Verschlüsselung

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Datensicherheit, Dateien verschlüsseln

Mit Hilfe der Verschlüsselung können Sie Daten bzw. Dateien (die kleiner als 500MB sind) sicher verschlüsseln lassen und somit vor fremden Zugriff schützen.

Die Daten werden mit einem Passwort Ihrer Wahl verschlüsselt und künnen nur noch mit diesem Passwort rückverschlüsselt werden.
Ihre gesicherten Daten werden von dbSThumb automatisch entschlüsselt, wenn Sie ein Bild anzeigen lassen. Für alle anderen Datentypen (Video etc.) gilt, diese müssen vor dem bearbeiten/öffnen zunächst entschlüsselt werden.

Das Passwort muss nur einmal eingeben werden und wird so lange weiter verwendet, bis Sie die Session beenden oder eine erneute Eingabe erforderlich ist.

Tastatur Kürzel: keine

Verwandte Themen:

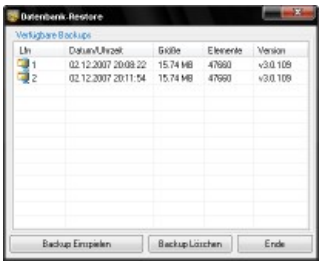
Zur Übersicht

Backup-Management

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Manuell / Automatisch Backup der Meta-Datenbank erstellen

Überblick



Sichern Sie möglichst automatisiert Ihre Datenbank und verwenden Sie ein seperates Laufwerk! Denn mit der Zeit enthält diese unzählige wertvolle Informationen und Verknüpfungen, die z.B. mit einem Festplattencrash unwiderbringlich verloren gehen.

dbSThumb bietet deshalb die Möglichkeit, diese innerhalb eines bestimmten Intervalles:

- täglich
- wöchentlich
- monatlich
- jährlich

automatisiert sichern zu lassen. Die notwendigen Einstellungen finden Sie im Konfigurations-Dialog.

Wichtig: Das automatische Backup sichert grundsätzlich die Meta-Informationen, d.h. Verzeichnisse, Kataloge, Texte, Bemerkungen, Verknüpfungen Exif-, GPS- und IPTC-Daten.
Optional können auch Dateien (Bilder, Videos, Sounds usw.) die Sie als Verknüpfung oder direkt in die Datenbank importiert haben.

Die Sicherung kann automatisiert als als individuell erfolgen. Dateien von denen kein Backup benötigt wird, können explizit ausgeschlossen werden.
dbSThumb erkennt ob Bilder ggf. extern verändert wurden und führt ein erneutes Backup durch. Um alle Änderungen festzustellen, sollte gelegentlich eine vollständige Status-Überprüfung durchgeführt werden.

Tastatur-Kürzel:

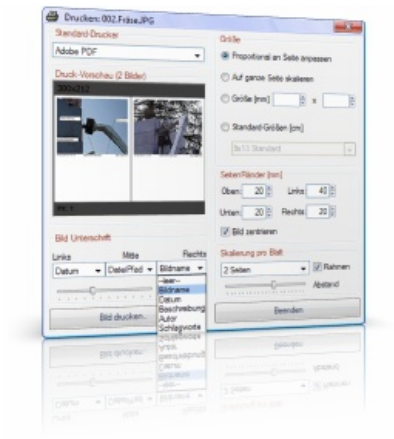
Verwandte Themen: Installation

Zur Übersicht

Bild drucken

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Ein oder mehrere Bild/er pro Blatt ausdrucken



Die Druckfunktion bietet die Möglichkeit, ein oder mehrere Bilder pro Blatt mit einer Bildunterschrift zu drucken. Neben den Seitenrändern kann die Bildgröße und der Beschriftungstext flexibel ausgewählt werden.

Mit Hilfe der Skalierung können wahlweise 1, 2, 4, 8 oder 16 Seiten pro Blatt gedruckt werden. Hierbei kann optional zur besseren Orientierung ein Rahmen eingeblendet und der Abstand zum Rahmen variiert werden.

Das Druckvorschaubild bietet eine grobe Orientierung über das zu erwartende Druckergebnis. Es werden ausser den Seitenrand-Einstellungen alle Optionen berücksichtigt, sowie die Druck-Einstellungen des gewählten Druckers hinsichtlich der Blattausrichtung.

Die Druckeigenschaften des Drucker werden unmittelbar direkt vor dem drucken im Druckdialog des Druckers eingestellt. Sollen bestimmte Einstellungen gespeichert bleiben, ist dies über die globalen Windows Druckeinstellungen zu tätigen.

Um eine bestimmte Druckkonfiguration des Druckers, speziell für dbSThumb zu speichern, empfiehlt es sich in den Windows Drucker Einstellungen eine Kopie des betreffenden Druckers anzulegen und die Kopie entsprechend einzurichten.

Verwandte Themen: Autoren | Editor | Bild-Index | Katalog | Verschlüsselung | Video-Splitt

Zur Übersicht

Video-Splitter

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Videos in Einzelbilder aufsplitten

Die Videosplit-Funktion ist vor allem **für Videofilmer** gedacht, die sich einen Überblick über Ihr Videomaterial verschaffen wollen.

Und **so** einfach **gehts**: Importieren Sie Ihre Videos in dbSThumb (nur Verknüpfung), selektieren diese und starten den Video-Splitter.
Sie können nun festlegen in welcher Größe und Intervall die Bilder gespeichert werden sollen. Digital-Video AVIs [DVSD] sollten 720x576 oder 360x288 Pixel (Bildgröße) und jedes 25. Bild (FPS: 25 = 1 Bild / sec.) einstellen.

Tipp: Lassen Sie sich einen vollständigen Index Ihrer Kassette erstellen, indem Sie ein komplettes Video importien und splitten lassen. Mit Hilfe des Counters haben Sie somit immer eine Erinnerungshilfe, wo sich welche Szene auf dem Band befand.

Da dbSThumb die VfW-Schnittstelle verwendet, werden zum verarbeiten der Videos VfW-kompatible CoDecs benötigt.

Eine Zusammenstellung gängiger Codecs findet man im Netz unter den Stichworten: "Codec Pack All in 1", "K-Lite", "ACE" etc...
Oder u.a. bei http://www.free-codecs.com bzw. http://www.videohelp.com

Bitte lesen Sie auch die Hinweise im Kapitel Import..

Tastatur Kürzel: keine

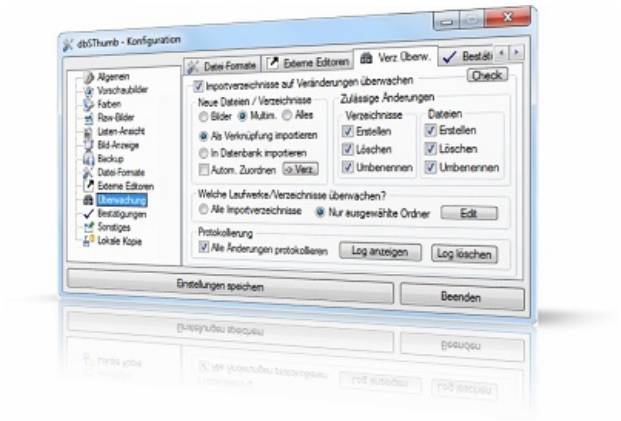
Verwandte Themen: Bild-Index | Daten-Import

Zur Übersicht

Verzeichnisse auf Veränderungen überwachen

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Externe Änderungen werden automatisiert in der Datenbank nachgepflegt



Mit Hilfe der Verzeichnis-Überwachung bietet dbSThumb Ihnen die Möglichkeit, Bilder automatisch zu importieren, umzubenennen oder zu löschen. D.h. Sie können mit externen Werkzeugen Bilder kopieren oder verschieben und diese werden automatisch importiert. Oder Sie bearbeiten ein Bild und speichern es unter einem neuem Namen im selben Verzeichnis.

Eine Überwachung ist nur möglich, wenn dbSThumb gestartet wurde. Nachträglich können Änderungen nicht erkannt werden.

Es werden automatisch alle Verzeichnisse überwacht, aus denen Bilder importiert wurden. Aus Performance Gründen wird das übergeordnete Verzeichnis inkl. aller Unterverzeichnisse überwacht, sobald mind. 2 Verzeichnisse innerhalb eines Verzeichnisses zum Import gewählt wurden.

Bsp.: wurden Bilder aus den Verzeichissen: Z:\FotoArchiv\2011\0619 & Z:\FotoArchiv\2011\0620 importiert, wird das komplette Verzeichnis Z:\FotoArchiv\2011 überwacht.
Damit haben Sie die Möglichkeit mit einem DateiManager ein neues Verzeichnis anzulegen bspw. Z:\FotoArchiv\2011\0621 und dieses wird ebenfalls von der Datenbank erkannt.

Bei der automatischen Überwachung werden nur Laufwerke vom Typ Netzwerk oder Festplatte überwacht. Um jede Art von Laufwerk zu überwachen, verwenden Sie bitte: **'Ausgewählte Ordner überwachen'** (Whitelist-Modus).
Dieser Modus sollte **vorzugweise verwendet** werden, um bspw. die unbeabsichtigte Überwachung von System-Verzeichnissen auszuschließen (Temp-Verzeichnisse etc.). U.a. treten in diesen Verzeichnissen eine Vielzahl an Datei-Operationen auf die die Performance von dbSThumb negativ beeinflussen können.

Wichtig: Wählen Sie für Ihr Fotoarchiv einen extra Ordner mit Unterordnern, in welchen sich dann die Bilder befinden, damit keine unrelevanten Verzeichnisse überwacht werden. Werden bspw. Verzeichnisse mit vielen Schreib-Lese-Zugriffen überwacht (Temp-Ordner etc.) kann dies zu einer drastischen Performance Einbuße führen.
Prüfen Sie daher gelegentlich mit Hilfe des Verzeichnis-Editors, welche Original-Verzeichisse existieren und ggf. gelöscht werden können.

Über die Einstellungen können Sie festlegen, welche Datei-Operationen, die ausserhalb der Datenbank stattfanden, nachgepflegt werden sollen. Sollten Sie keine automatische Zuordnung der importierten Bilder wünschen, können Sie auch ein 'Auto-Import' als Sammelverzeichnis definieren und die Bilder manuell zuordnen.

Achtung, es werden nur Dateien importiert, die dem eingestellten Import-Filter entsprechen. Wird die Datenbank von mehreren Nutzern (MultiUser-Modus) genutzt, beachten Sie bitte: die Überwachung kann nur auf einem System gestartet werden und der betreffende Client benötigt Admin-Rechte um die Verzeichnis-Überwachung zu nutzen.
Mit Klick auf den [Check] Button können Sie die aktuelle Konfiguration überprüfen.

Generell empfehlen wir die Verzeichnis-Überwachung nur zu verwenden, wenn Sie oben erwähnte Verzeichnis-Struktur verwenden und mit dem Verzeichnis-Editor die Original-Verzeichnisse kontrollieren.

Tastatur Kürzel:

Esc : Beenden

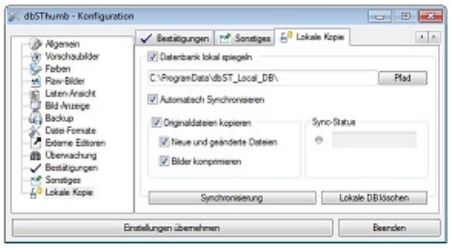
Verwandte Themen: Daten-Export | Datei-Explorer | Daten-Import

Zur Übersicht

Lokale Datenbank Kopie

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Datenbank auf einem lokalen Verzeichnis spiegeln



Wenn die Datenbank auf einem Netzlaufwerk bzw. als MulitUser-System installiert wurde, bietet Ihnen die lokale Datenbank Kopie die Möglichkeit, auch 'Offline' ohne Zugriff zur Online-Datenbank auf Ihre Daten zuzugreifen.
Die Synchronisierung kann auf Wunsch automatisch durchgeführt werden oder manuell mit diversen Auswahl-Kriterien.

Optional werden nur die Meta-Informationen inkl. Vorschaubild übertragen oder auch die Originaldateien. Werden diese nicht in voller Auflösung benötigt, kann die Komprimierung aktiviert werden. Es wird dann jedes Bild auf Bildschirmgröße skaliert und im JPG-Format gespeichert.

Sobald Sie mit Ihrem Computer keine Verbindung zur Netzwerk-Datenbank herstellen können, wird automatisch die lokale Datenbank geöffnet.
Der Zugriff auf die Daten ist dann nur lesend möglich.

Tipp: Mit Hilfe der lokalen Datenbank-Kopie haben Sie den aktuellen Datenbestand auch unterwegs - zum Bsp. beim Kunden - jederzeit verfügbar.

Tastatur Kürzel:

Esc : Beenden

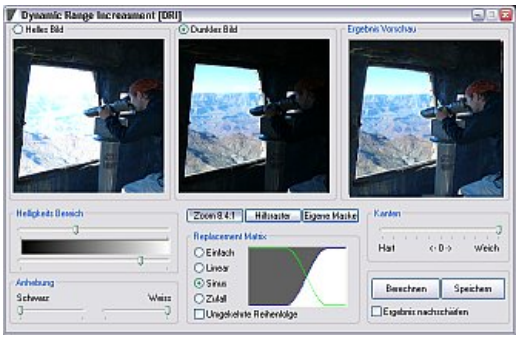
Verwandte Themen: Daten-Export | Datei-Explorer | Daten-Import

Zur Übersicht

Dynamic-Range-Increase (Dynamikumfang-Steigerung)

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Erhöhung / Verbesserung der Bild-Dynamik, Bildmontagen



Warum braucht man DRI?

Aufgrund der geringen Dynamik heutiger Digitalkameras (im Vergleich zum menschlichen Auge) passiert es immer wieder, um ein bestimmtes Objekt korrekt ablichten zu können, in kritischen Lichtsituation (Nachtaufnahmen, Gegenlicht etc.) die restlichen Bildbreiche zwangsläufig ins weiss "ausbrennen" oder in schwarz "absaufen" (d.h. stark über- bzw. unterbelichtet werden) und somit keinen Informationsgehalt mehr besitzen.

Wie funktioniert DRI?

Die Idee des DRI ist kurz gesagt, gezielt nur die weissen (überbelichteten Bereiche) mit einem weiteren unterbelichteten Bild zu überlagern. Eine Möglichkeit dies zu tun wird im weiteren beschrieben.

Wie sollte man fotografieren?

Um ein möglichst gutes Resultat zu erzielen sollte man mindestens 2 Bilder mit Stativ und unterschiedlichen Belichtungseinstellungen mit gleicher Blende anfertigen (nur Belichtungszeit varieren).
Hierfür eignet sich auch hervorragend die Autobracket-Funktion (automatische Belichtungsreihen) heutiger Digicams die im kurzen Intervall entsprechende Aufnahmen erstellt und somit fast ohne Stativ auskommt. Alternativ kann auch mit Spot-Messung oder manueller Belichtungs-Einstellung eine unterbelichtete Aufnahme erzwungen werden, was aber die Gefahr einer veränderten Kameraposition mit sich bringt.

Beispiel Bilder für Dynamik-Steigerung gibt es in der -> Sunset-Team Fotogalerie

Das DRI Modul von dbSThumb ... in nur 3 Schritten zum Ziel!

Prinzipiell kann die Bildüberlagerung mit jedem besserem Grafikprogramm (zum Bsp. Paintshop, Photoshop etc.) von Hand durchgeführt werden. Entsprechende Anleitungen findet im Web. Meist ist dies jedoch recht aufwendig und zeitintensiv. Beim DRI Modul von dbSThumb wurde deshalb der Fokus auf Effektivität, Einfachheit der Bedienung und feine Austarierung der Parameter gelegt.

1. Schritt: Bilderimport
Zunächst sollte das hellere (überbelichtete) Bild per Drag'n Drop oder Doppelkick auf das Linke Bild *[Bright Image]*eingefügt werden. Über das Popup-Menu per rechte Maustaste können Sie auch Bilder aus der Zwischenablage einfügen. Anschliessend analog das dunklere (unterbelichtete) Bild mit *[Paste Dark Image]*.

Wichtiger Hinweis: Beide Bilder müssen exakt gleich groß sein, ist dies nicht der fall wird das dunklere Bild entsprechend angepasst. Und die Bildinhalte müssen exakt übereinader liegen, sonst wird das Resultat unscharf.

2. Schritt: Replacement Matrix

Zunächst sollte die Methode für die *'Replacement Matrix'* festgelegt werden. Der Sinusförmige Verlauf erzielt in den meisten Fällen die besten Ergebnisse. Die 'Random'-Matrix erzeugt zufällige Ersetzungen und ist somit für experimentelle Effekte geeignet (zum Bsp. Lederstruktur)

3.Schritt: Maskierungsbereiches

Über die Regler des *'Luminace Range'* wird der Helligkeitsbereich definiert in dem die Überlagerung ausgeführt werden soll. D.h. wenn zum Bsp. nur die hellsten Bereiche des 'Bright Image' ersetzt werden sollen, sollte der obere Regler weit und der untere ganz nach Rechts eingestellt werden.

Die daraus resultierende Helligkeitsverteilung wird Ihnen sofort im *'Replacement Matrix'* Fenster und bei aktiviertem *'Realtime Rendering'* das DRI-Ergebnis jeweils sofort im *'Result-Image'* angezeigt.

Im allgemeinen erzielt man gute Ergebisse mit folgender Einstellung:

- Replacement Matrix: Sinus
- Luminance Range: oberer Regler (für die dunklen Bereiche) etwa auf 75%
- Luminance Range: unten (für die hellen Bereiche) auf 100% Prozent stellen.
- ggf. 1x Antialiasing

Dies bedeutet, das nur der Helligkeitsbereich von 100%-75% gemischt werden und dunkle Partien erhalten bleiben.
Mit dem "Luminance Offset" können zusätzlich der Weis/Schwarzanteil gewichtet werden. Dies kann bei besonders harten Kanten, bzw. starken Helligkeitsunterschieden im Bild, das Ergebnis verbessern.

Mit Klick auf *'Berechnen'* wird das vollständige Bild berechnet. Achtung! Dies kann, vor allem bei starkem "Antialising", einige Sekunden dauern.
Anschliessend wird das fertige Bild zunächst im Viewer angezeigt und kann mit den bekannten Zoom und Dragfunktionen überprüft werden.

'Speichern' speichert das Bild im auswählbaren Verzeichnis.

Tastatur Kürzel: keine

Verwandte Themen: 3D-Stereo

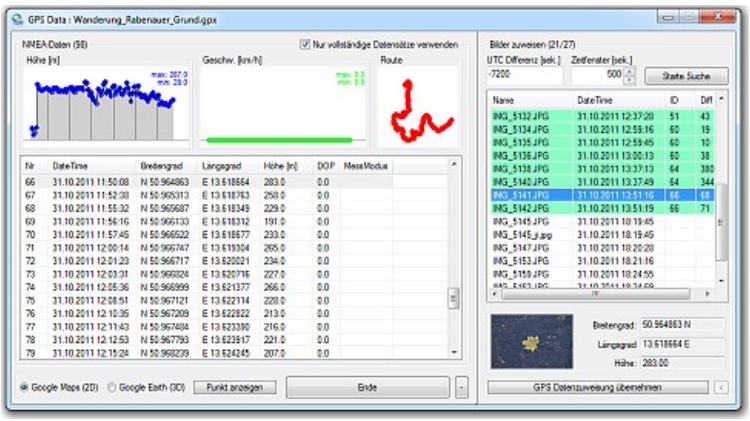
Zur Übersicht

GPS-Import

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Fotos mit Geokoordinaten referenzieren

Überblick



Um Fotos nachträglich mit Geokoordinaten versehen zu können, exportieren Sie Ihre aufgezeichnete Route von Ihrem GPS fähigen Gerät (Smartphone, GPS-Tracker etc.) im .GPX oder .NMEA Format. Mit Programmen wie RouteConverter können Sie auch andere Formate nach .GPX konvertieren.

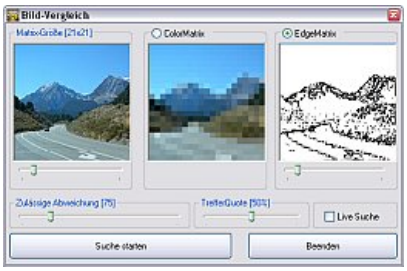
In dbSThumb öffnen Sie dann mit Doppelklick die Logdatei. Es werden Ihnen im linken Bereich die Wegpunkte angezeigt. Auf der rechten Seite, haben Sie die Möglichkeit per Drag'n Drop Bilder hinzuzufügen, denen Sie die Koordinaten zuordnen wollen. Die Synchronisierung erfolgt über den Zeitstempel.
Sollen Sie vergessen haben, die Kamera Uhr auf die richtige Zeitzone zu stellen oder es eine andere Abweichung geben, kann über 'UTC-Differenz' der Wert eingetragen werden. Mit 'Zeitfenster' können Sie festlegen, wie groß die Abweichung sein darf, damit ein Bild einem Wegpunkt zugeordnet werden kann.

Mit Klick 'Starte Suche' wird die Zuordnung durchgeführt und alle passenden Bilder werden grün markiert. Wurden zu wenig Bilder gefunden, können Sie ggf. das Zeitfenster vergrößern oder die Zeitdifferenz Kamerauhr - GPSZeit justieren. Erst mit 'GPS Datenzuweisung übernehmen' werden die Koordinaten übernommen.

Bildvergleich (Änlichkeitssuche)

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Finden von änlichen Bildern über Farbraum- oder Kantenprofilmatrix



Bildvergleich-Suche

Die Bildvergleich-Suche ermöglicht das wiederfinden eines bestimmten Bildes oder das finden von änlichen Bildern.
Somit können Sie zum Bsp. durch abfotografieren oder einscannen das Originalbild eines Fotoabzuges wiederfinden.

Zum finden änlicher Bilder stehen grundsätzlich 3 verschiedene Funktionen zur Verfügung. Einerseits der Farbraum- Vergleich über eine *ColorMatrix/GrauMatrix* oder der *Kantenvergleich* (EdgeMatrix) um geometrische Inhalte farbunabhängig zu finden.

In allen Fällen handelt es sich aber um eine rein "technische" Suche, deren Ergebnisse bei weitem nicht der Leistungsfähig eines Menschen entspricht. Eine Verdeutlichung der Problematik finden Sie weiter unten.

Die zu vergleichenden Bilder werden zunächst über einen Algorythmus in eine Matrix transformiert.

Der Regler '*Zulässige Abweichung*' definiert die maximale zulässige Farbabweichung je RGB-Kanal. D.h. je größer Sie den Wert einstellen, desto stärker kann die Farbe vom Original abweichen.

Das gleiche gilt für den Kantenvergleich. Hierbei wird die zulässige Helligkeites-Abweichung = Kantenstärke geregelt.

Achtung, der Bildvergleich ist aufwendig und benötigt ggf. mehrere Minuten. Wenn Sie ein Bild in der aktuellen Darstellung suchen möchten oder in der gesamten Datenbank, ändern Sie herfür den Suchbereich unterhalb der Werkzeugleiste im Hauptfenster.
Nachfolgend 2 Beispiele für einen Vergleich über die Color- und Edgematrix.

Ergebnis: ColorMatrix-Vergleich

Die Suche nach änlichen Bergbildern mit rot-braunen Gestein findet überwiegend Bergaufnahmem aber auch Tierbilder die zwar einen völlig anderen Kontext haben, aber eine änliche Farbzusammensetzung.

Je größer die zulässige Farbabweichung gewählt wird, desto stärker können die gefundenen Bilder farblich als auch inhaltlich abweichen.

Ergebnis: EdgeMatrix-Vergleich

Über den geometrischen Kantenvergleich, sollten Bilder mit einer Skyline artigem Inhalt gefunden werden. Der Ergebniss beinhaltet einige typische Stadtansichten, jedoch auch Bilder mit einer Person im Vordergrund, da diese einen änlichen Kantenverlauf besitzt wie das Hochhaus im Suchbild.

Da der Kantenvergleich Farbunabhängig arbeitet, wurden auch Bild von einem Küstenverlauf gefunden.

Tastatur Kürzel: keine

Verwandte Themen: Detail - Suche

Zur Übersicht

Video-Splitter

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Videos in Einzelbilder aufsplitten

Die Videosplit-Funktion ist vor allem **für Videofilmer** gedacht, die sich einen Überblick über Ihr Videomaterial verschaffen wollen.

Und **so** einfach **gehts**: Importieren Sie Ihre Videos in dbSThumb (nur Verknüpfung), selektieren diese und starten den Video-Splitter.
Sie können nun festlegen in welcher Größe und Intervall die Bilder gespeichert werden sollen. Digital-Video AVIs [DVSD] sollten 720x576 oder 360x288 Pixel (Bildgröße) und jedes 25. Bild (FPS: 25 = 1 Bild / sec.) einstellen.

Tipp: Lassen Sie sich einen vollständigen Index Ihrer Kassette erstellen, indem Sie ein komplettes Video importien und splitten lassen. Mit Hilfe des Counters haben Sie somit immer eine Erinnerungshilfe, wo sich welche Szene auf dem Band befand.

Da dbSThumb die VfW-Schnittstelle verwendet, werden zum verarbeiten der Videos VfW-kompatible CoDecs benötigt.

Eine Zusammenstellung gängiger Codecs findet man im Netz unter den Stichworten: "Codec Pack All in 1", "K-Lite", "ACE" etc...
Oder u.a. bei http://www.free-codecs.com bzw. http://www.videohelp.com

Bitte lesen Sie auch die Hinweise im Kapitel Import..

Tastatur Kürzel: keine

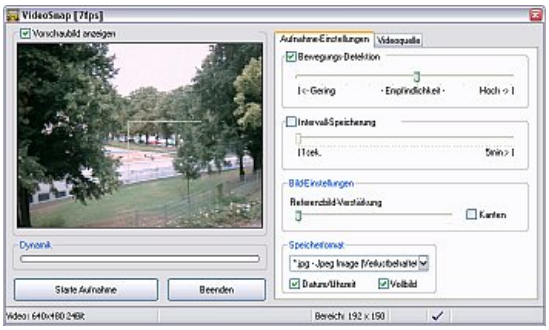
Verwandte Themen: Bild-Index | Daten-Import

Zur Übersicht

Webcam

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Webcam, Snapshots, Intervallaufnahme, Intrusiondetection



Webcam-Funktion

Sollten Sie über eine Kamera an Ihrem Computer verfügen, können Sie mit dbSThumb dazu nutzen Schnappschüsse zu speichern.
Der Schwerpunkt liegt hierbei jedoch bei der automatisierten Speicherung.

Es stehen hierfür die *Intervall-Speicherung* und die *Bewegungsdektion* zur Verfügung.

Per Intervall kann eine periodische Speicherung im Zeitintervall von 5sek. - 5min eingestellt werden.
Mit der Bewegungsdetektion wird immer dann ein Bild gespeichert wenn der Bildinhalt sich ändert.
In Abhängikeit der Qualität der verwendeten Kamera, können bereits Weisabgleichanpassungen, Signalschwankungen, Focusierung und übermässiges Rauschen zu Bildinhaltänderungen führen.

Um die Bewegungsdektion zu verbessern, sollte unbedingt die Referenzbildverstärkung aktiviert werden. Am besten den Regler soweit nach rechts schieben, bis das Bild leicht zu rauschen anfängt.Durch einen roten blinken Rahmen wird die Detektion angezeigt.

Verwandeln Sie dbSThumb in eine **Alarmanlage** und nutzen Sie die Bewegungsdetektion zur Einbruchserkennung. Positionieren Sie dafür Ihre Kamera ensprechend und definieren Sie durch aufziehen eines Rahmens den genauen zu überwachenden Bereich.(Linke Maustaste gedrückt auf dem Videovorschaubild halten)
Überprüfen Sie die Empflichkeit der Bewegungsdetektion und optimieren ggf. die Referenzbildverstärkung.

dbSThumb speichert bei Erkennung einer Veränderung 5sek. lang alle Bilder und folgende bei weiteren Änderungen. Optional können Sie Datum und Uhrzeit einblenden lassen, nur den gewählten Ausschnitt oder das ganze Bild speichern lassen.

Bedingt durch die Window AVI-Schnittstelle ist die Verarbeitung der Bildinformationen nur bei sichtbarer Videovorschau möglich. (d.h. das Kamerafenster darf nicht von anderen Fenster überdeckt sein.)

Tastatur Kürzel:
Esc : Beenden

Verwandte Themen: Bild-Vergleich

Zur Übersicht

Anaglyphen - 3D Stereo Bilder

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Dreidimensionale Bilder erstellen (Pro-Version)

Willkommen in der Tiefe der 3D Welt!

Mit dem Anaglyphen-Modul haben Sie die Möglichkeit die flache 2D-Welt zu verlassen und in die Tiefe der 3D-Welt hinabzutauchen. Hierbei werden einfach nur 2 Bilder benötigt die, von dbSThumb in alle gängigen 3D-Formate konvertiert werden können. Zum Bsp. Farbfilter-Brillen, LCD-Shutter, 3D-TFT Screens und das von Else entwickelte JPS-Format.

Der preiswerteste Einstieg ist eine Farbfilterbrille, am besten Rot-Cyan , die man aus Bastelfolie selber bauen kann, oder zum Bsp. günstig bei www.3D-Brillen.de ober www.3d-foto-shop.de bekommt. Dort findet man auch sehr gute Informationen zu den Grundlagen des räumlichen Sehens, Foto-Ausrüstungen und Linsenfolien um zum Bsp. 3D Bilder (oder die bekannten Wackelbilder) zu erstellen die ohne Hilfsmittel betrachtet werden können.

Woher bekomme ich Stereo Fotos?

Am einfachsten gehts natürlich mit einer Stereo-Fotokamera, die zeitgleich und im richtigen Abstand zwei Bilder erstellt.
Mit Stativ oder einer ruhigen Hand kann man aber auch mit der normalen Kamera Stereo Fotos erstellen, allerdings nur von unbewegten Motiven, da man hierbei nacheinander fotografieren muss. Dazu die Kamera möglichst waagerecht halten und im Abstand von ca. 10cm jeweils ein Foto schiessen. Wichtig ist vor allem das die Kamera nicht verdreht und auf der gleichen Höhe gehalten wird.

Eine weitere Möglichkeit besteht durch die Nutzung eines Scanners, indem das Objekt einmal am linken und anschliessend vom rechten Rand gescannt wird.
Eine besondere Variante ist das Umwandeln von Schnappschüssen aus Videos. Hierfür wird nur ein "Interlaced" Video benötigt, das aus 2 Halbbildern besteht. Dies ist das gängige Videoformat (PAL) in Deutschland. Ideal eignen sich Szenen in denen die Kamera parallel zum Motiv bewegt wurde, zum Bsp. beim filmen aus dem fahrenden Auto. Dadurch wurden 2 versetzte Halbbilder aufgenommen, die sich bestens zur Umwandlung in ein 3D Bild eigenen.

Bereits fertige Fotos findet man im Netz mit Google und dem Stichwort Anaglyph, Stereo oder JPS. Eine sehr umfangreiche Seite ist zum Bsp.: www.3D-mania.de

Wie erstelle ich mit dbSThumb Anaglyphen?

Ganz einfach: Ziehen Sie mit der Maus das entsprechende Thumb auf das jewils Linke und Rechte Bild, oder klicken Sie doppelt auf das Bild um das aktuell gewählte Bild einzufügen.
Im weiteren wählen Sie nun das gewünschte 3D-Format aus und erhalten mit Klick auf [Vorschau] Ihr fertiges 3D-Bild, das Sie sofort mit einer 3D-Brille betrachten können.
Wenn Sie die optmiale Einstellung gefunden haben, können Sie mit Klick auf [Speichern] das 3D-Bild ins aktuelle Verzeichnis sichern.

Wenn Sie ein 3D Bild aus einem Video-Schnappschuss erstellen möchten, muss dieses Bild zunächst in 2 Halbbilder aufgesplittet werden. dbSThumb stellt hierfür entsprechende Funktionen bereit. Ziehen Sie zunächst nur das Bild auf die Linke Seite und wählen dann das entsprechene Splitt-Format.
Folgende Aufteilungen sind hierbei möglich:

- Interlace (2 Halbbilder, Zeilenweise versetzt)
- DeScreen (2 Halbbilder, Pixelweise versetzt)
- A / B 50% (2 Halbbilder, untereinander)
- A | B 50% (2 Halbbilder, nebeneinander)
- Das aus 2 Vollbildern bestehende JPS-Format wird automatisch gesplittet

Tipps

Bei Farb-Anaglyphen eignet sich besonders Rot/Cyan, da hierbei die Farben am besten erhalten. Mit den Justierfunktionen können die Bilder noch etwas weiter auseinander oder gestaucht werden, um den Räumlichen Eindruck noch zu verstärken. Verwenden Sie möglichst das Hilfsraster, um vor allem Höhenunterschiede in Bilder besser nachkorregieren zu können.

Tastatur Kürzel: keine

Verwandte Themen: Dynamic-Range-Increase

Zur Übersicht

Bild-Index Erstellung

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Bilder zu einem Bildindex zusammenfassen

Übersicht

Sie möchten mehrere Bilder auf einer Seite verkleinert ausdrucken, einfach nur eine Bildübersicht erstellen, oder die gesplitteten Videobilder übersichtlich zusammenfassen? Dies und vieles mehr können Sie mit der Bildindex Funktion komfortabel erledigen.

Anleitung

Bei der Index-Erstellung werden automatisch alle markierten Bilder verwendet.
Über die Parameter 'Größe des Indexbildes' legen Sie die Größe des Bildcontainers (Höhe und Breite in Pixeln) fest. 'Vorschaubild' legt die Gräößе für den Bildindex fest.

Die Index-Bilder werden anschliessend in das von Ihnen gewählte Verzeichnis gespeichert. Es können dabei, je nach Anzahl der markierten Bilder, mehrere Seiten erstellt werden.

Über die Vorschaufunktion können Sie vorab die gewählten Bildparameter überprüfen.

Die Beschriftung der Vorschaubilder können Sie mit folgenden Platzhaltern frei definieren:

%n	Bildname	*%s*	Bildgröße XxY
%b	Bemerkungstext	*%k*	Dateigröße in KByte
%t	Beschreibungstext	*%ef*	Blitzlicht
%dt	Datum/Zeit: Tag.Monat.Jahr hh:mm:ss	*%et*	Belichtungszeit
%da	Datum: Tag.Monat.Jahr	*%ea*	Blendenzahl
%ti	- Zeit: hh:mm:ss		

Tastatur Kürzel: keine

Verwandte Themen: Video-Splitter

Zur Übersicht

SlideShow

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Bilder mit Überblendeffekten und Hintergrundmusik präsentieren

Überblick

Die SlideShow bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre Bilder in einer beliebigen Reihenfolge und mit Überblendeffekten versehen professionell zu präsentieren.

Diese können Sie speichern und laden und somit schnell und einfach verschiedene Präsentationen verwalten. Stellen Sie nur noch einmal Ihre schönsten Urlaubsbilder zusammen und mit wenigen Klicks ist Ihre Präsentation jederzeit abrufbereit.

Wie erstelle ich eine SlideShow?

Beim ersten öffnen des SlideShow-Fensters werden automatisch alle markieren Bilder übernommen. Weitere Bilder können sie per Drag'n Drop oder durch den Button 'hinzufügen' ergänzen.

Mit den Buttons: Pfeil nach oben / unten können Sie die Reihenfolge festlegen.
Für jedes Bild können Sie die gewünschte Überblendung und die Anzeigedauer einzeln einstellen. Den Effekt können Sie über den Button 'FX' testen.

Sie können auch durch Klick auf den Button "Alle" die jeweilige Überblendung bzw. Anzeigedauer sofort für alle Bild übernehmen.

Konfiguration allgemein

Unter der Kartei 'Konfiguration' können Sie eine Hintergrundmusik definieren. Diese können Sie durch Klick auf den Button (es wird die aktuell ausgewählte Musik übernommen) oder per Drag'n Drop auf den Button ziehen.
Die Hintergrund Musik wird während der Präsentation wiederholt abgespielt.

Aktivieren Sie in den Globalen Einstellungen: "AutoCam bei Hochkant und Panormamen" um bei Bildern die Aufgrund Ihrer Seitenverhältnisses nur verkleinert dargestellt werden können, automatisch eine Kamerafahrt in einer 100% Ansicht durchführen zu lassen.
Die Anzeigedauer bestimmt hierbei die Geschwindikgeit des Kameraschwenks.

Sollte Ihre Grafikkarte Schwierigkeiten bei der Darstellung aufweisen, können Sie durch abwählen von "Hochwertige Überblendung" in einen kompatibleren Modus wechseln.

Mit 'Start' beginnen Sie die SlideShow von vorn abzuspielen, 'Fortsetzen' beginnt ab dem aktuellen Bild.

Laden / Speichern

dbSThumb bietet Ihen die Möglichkeit Ihre SlideShow abzuspeichern. Wählen Sie hierfür einen Namen aus der Liste der vorhandenen Slideshows aus um diese zu überschreiben oder klicken Sie auf 'Neu' um die aktuelle Slideshow unter einem neuen Namen zu speichern.

Durch Doppelklick oder Auswahl und 'Laden' wird eine Slideshow geladen.

Export

SlideShows können auch als externe Slideshow oder Kalender exportiert werden.
Die externe SlideShow kann hierbei als eigenständiges Programm, das auf jedem Computer mit vorhandenem DirectX abgespielt werden kann, ohne dbSThumb installiert werden muß.

Tipp: Wenn Sie in Ihrer SlideShow Ton (Musik, Videos, SFX) verwenden, sollte Ihre Laustärke (inkl. Soundsystem) so eingestellt sein, das Sie die Slideshow mit mittig eingestelltem Regler beginnen. Sie haben so die Möglichkeit, während des Vortrages die Laustärke individuell anzupassen.
Die Anzeigedauer bestimmt hierbei die Geschwindikgeit des Kameraschwenks.

Text

Für die Anzeige von Texten können Sie bestimmte Platzhalter verwenden und somit automatisch den Bildnamen, Bemerkungstexte etc. übernehmen.
Eine Übersicht der verwendbaren Zeichen finden Sie -> hier. Wenn Sie den Text mit einer Kantenglättung darstellen möchten, aktivieren Sie bitte die Standardglättung oder ClearType in der Window-Konfiguration: Eigenschaften von Anzeige / Darstellung / Effekte / Methode zur Kantenglättung.
Diesen Dialog können Sie zum Bsp. mit Klick (Rechte Maustaste) auf den Desktop -> Eigenschaften aufrufen.

Tastatur Kürzel:

Links/Rechts : vor / zurück
Esc : Überblendung bzw. Slideshow beenden
P : Pause (Slideshow anhalten)
F : FX aus ein (Überblend Effekte aus/einschalten)
Maustasten Links/Rechts : vor / zurück
Mittlere Maustaste : Pause

D : Laustärke dimmen (Keypad: Enter)
M : Mute (Keypad: x)
+ / - : Leiser / Lauter
Mauserad : Leiser / Lauter
R : Normal Laustärke (Keypad: /)

Verwandte Themen: Kalender

Zur Übersicht

Digitaler (Weihnachts)Kalender

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Kurzbeschreibung: Anklickbarer Kalender aus SlideShow mit max. 31 Bildern erstellen

Überblick

Machen Sie mehr aus Ihren Bildern!
Der dbSThumb-Kalender bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Bilder in Form eines anklickbaren Kalenders professionell zu präsentieren.

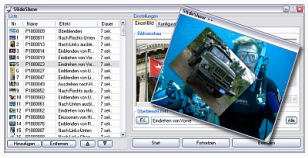
Zum Beispiel aktuell als Weihnachtskalender mit 24 Türen/Bildern.
Die Türen können, per Konfiguration einstellbar, erst am jeweiligen Kalendertag geöffnet werden.
Zu jeder Tür können Sie ein beliebiges Bild zuordnen, das nach dem Öffnen angezeigt wird.

Zusätzlich können Animationen eingeblendet werden. Derzeit ein Schneeflocken-Effekt, der Ihrem Kalender einen schönen winterlichen Anstrich gibt.

Tipp: Frei verfügbare Bilder mit Winter- und Weihnachtsmotiven, die Sie für Ihren Kalender verwenden können, finden Sie -> hier.

Wie wird der Kalender erstellt?

1. SlideShow erstellen
Starten Sie zunächst das SlideShow Modul und fügen Sie 1 bis max. 32 Bilder aus Ihrem persönlichen Bildbestand hinzu.



Das erste Bild wird hierbei als Vordergrundbild für den Kalender verwendet.

Die Reihenfolge der Bilder, bzw. deren Bildnummer, entspricht der jeweiligen Kalendertür.
Überblendeffekte, Anzeigedauer, Sounds und Videos (Funktionalitäten der Original-SlideShow) werden für die Kalendererstellung nicht berücksichtigt.

Als Bildformate sind nur .bmp, .jpg zulässig. Bei der Kalendererstellung können Sie dann automatisch die Formatkonvertierung durchführen lassen.

2. Einstellung der Kalenderanzeige vornehmen

Wechseln Sie im Einstellungsfenster zum Tabreiter 'Konfiguration' (innerhalb der SlideShow-Funktionalität).

Hier können Sie festlegen mit welcher Bildschirm-Auflösung der Kalender angezeigt werden soll.

Wenn Sie den Kalender später per Email verschicken oder im Internet zum Download anbieten wollen, empfiehlt es sich die Auflösung für das Vordergrundbild nicht zu groß zu wählen. Empfehlen würde sich in diesem Fall die Auflösung 640x480, 800x600.

3. Kalender als Datei exportieren

Wählen Sie den Tabreiter 'Export' (innerhalb der SlideShow-Funktionalität) und klicken Sie unter 'Sonstige Exports' auf 'Kalender'.

Abschließend können Sie festlegen ob alle Türen sofort geöffnet werden können
oder die '*Türen bis zum Kalendertag blockiert*' werden.

Die 'Zufällige Reihenfolge' legt die Türen in einer zufälligen Abfolge an und erschwert dem Kalenderbetrachter die Suche ;-)

Nach dem Klicken auf 'Erstellen' wird der Bild-Export-Dialog aufgerufen, mit dem Sie die Bild-einstellungen für die 24 Kalenderbilder (max. 31 Bilder) festlegen können.

Wir empfehlen Ihnen für eine optimierte Darstellung bei Email-Versand oder Bereitstellung als Internet Download diese Einstellungen (Ziel: geringes Datenvolumen bei guter Bildqualität):

- Bildformat: Jpeg (hierbei eine möglichst hohe Kompression verwenden)
- Bildgröße: ist automatisch auf die Bildschirm-Einstellung abgestimmt (kann aber zur Reduzierung des Datenvolumens weiter verkleinert werden)

Wir empfehlen Ihnen für eine hochqualitative Darstellung (z.B. bei Weitergabe auf CD, Stick) folgende Einstellungen
(Ziel: sehr gute Bildqualität, da Datenvolumen nicht relevant):

- Bildschirmauflösung für die Kalenderanzeige: z.B. 1600x1200
- Bildformat: Jpeg (mit geringer Kompression) oder PNG
- Bildgröße: Entweder Größe unverändert vom Originalbild übernehmen oder auf Bildschirmeinstellung skalieren.

Tastatur-Kürzel:
Esc : Kalender beenden

Verwandte Themen: SlideShow

Zur Übersicht

Hinweise zur Registrierung

Vielen Dank das Sie dbSThumb erwerben möchten und somit die Weiterentwicklung unterstützen!

Wenn Ihnen dbSThumb gefällt und sie gern alle Funktionalitäten nutzen, einen gewerblichen Einsatz vorsehen oder generell die Weiterentwicklung finanziell unterstützen möchten, können Sie dbSThumb wie folgt erwerben:

- Fax/Email-Formular
- Preis-Übersicht
- Versions-Übersicht
- Kauf per PayPal

Schnell und einfach geht's direkt im Programm per **Online-Registrierung**. Verwenden Sie hierfür den dbSThumb-Registerdialog (Menü: Info|Registrierung). Nach der Übermittelung Ihrer Daten, werden Ihnen die Zahlungsinformationen angezeigt.

Oder übermitteln Sie uns Ihre Anfrage per **Email oder Fax**. Hierfür können Sie ebenfalls den Registerdialog verwenden oder das nachfolgende Formular.

Sie können dbSThumb auch per **PayPal** erwerben. Die Registrierung erfolgt dann auf Ihre PayPal-Adresse.
Für die Erstellung und Übersendung des Lizenzkeys benötigen wir max. einen Werktag.
Die jeweiligen Links zum PayPal-Kauf finden Sie am Ende der Version-Übersicht.

Updates und neue Versionen

Updates (minor release) innerhalb einer Programmversion werden generell kostenlos angeboten.
Beim Wechsel auf eine höhere Programmversion (major release), ist ein neuer Lizenzschlüssel zu erwerben.
Hierbei wird ein Rabatt von 80% auf den aktuellen Lizenzpreis gewährt.

Fax-Bestellformular & Preisübersicht

➔ Fax: +49 (3212) 10 24 809

Bestellung / Lizenzerwerb dbSThumb - Bilderdatenbank Pro

Firma :
Name, Vorname:
Straße, Nr. :
Plz, Ort :
Email :

Download Fax Bestellformular [PDF, 100 KB]

Nach Eingang Ihrer/s Email/Fax werden Ihnen die Zahlungsinformationen übermittelt.
Bitte lesen Sie auch die Informationen zu Lizenz- und Garantiebedingungen

Übersicht dbSThumb-Versionen:

Für die Dauer von **30 Tagen** (nach der **ersten Installation**) kann dbSThumb als uneingeschränkte **PRO-Vollversion** getestet werden.

	Freeware	Lite	Pro	Premium I (3 Lizenzen)
Datenbank Anzahl Datensätze	max. 2.000	unbegrenzt	unbegrenzt	unbegrenzt
Daten-Import	✔	✔	✔	✔
Katalog	✔	✔	✔	✔
Bild-,Sound-, Video-Wiedergabe	✔	✔	✔	✔
Autoren-Verwaltung	✔	✔	✔	✔
Bild-Texteditor	✔	✔	✔	✔
Bildschirmfoto	✗	✔	✔	✔
Bild-Export Wasserzeichen, Skalierung, FX	✗	✔	✔	✔
Datei-Explorer (Arbeitsplatz-Ansicht)	✗	✔	✔	✔
Web-Galerie	✗	✗	✔	✔
Dynamik-Steigerung (DRI)	✗	✗	✔	✔

Bildschirm-Lupe	✗	✗	✔	✔
PDF Konvertierung	✗	✗	✔	✔
Video-Split	✗	✗	✔	✔
Stereo-Fotos (Anaglyph)	✗	✗	✔	✔
Verschlüsselung	✗	✗	✔	✔
Bild-Transformation	✗	✗	✔	✔
IPTC Editor	✗	✗	✔	✔
Index-Erstellung	✗	✗	✔	✔
SlideShow	✗	✗	✔	✔
Bild-Vergleich Color-, Edge-Matrix	✗	✗	✔	✔
Leucht-Tisch Ablage zur Sortierung	✗	✗	✔	✔
Gfx 60 Bildbearbeitungsfilter	✗	✗	✔	✔
Multi-Nutzer Netzwerkfähigkeit	✗	✗	✔ (ab 2 Lizenzen)	✔
Nutzer-Verwaltung Gleichzeitiger Zugriff für mehrere Nutzer	✗	✗	✗	✔
Dokumenten-Management Sichere Bearbeitung	✗	✗	✗	✔
dbSThumb per PayPal kaufen **Privat Lizenz** Zuzüglich PayPal Gebühr		**€30,-** +€1,00 PayPal Gebühr	**€35,-** +€1,18 PayPal Gebühr	**€90,-** +€2,10 PayPal Gebühr
dbSThumb per PayPal kaufen **Firmen Lizenz** Zuzüglich PayPal Gebühr			**€60,-** +€2,00 PayPal Gebühr	**€153,-** +€3,80 PayPal Gebühr

Verwandte Themen: Lizenz

© 2005-2013 Sunset-Team Software, alle Rechte vorbehalten.

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Ist dbSThumb Windows 7 x64/x86 (64/32Bit) kompatibel?

Ja. dbSThumb läuft auf allen Windows Version ab Win95. Dies betrifft sowohl die Home-, Premium und Ultimate-Versionen als auch die Server-Versionen (u.a. Win 2008) mit 32Bit und 64Bit.

dbSThumb startet nach Umzug auf einen neuen Server nicht mehr

Die Bilderdatenbank kann zusätzlich mit speziellen Parametern gestartet werden, wenn ein normaler Zugriff nicht möglich ist:

```
EXPLORER   : Startet das Programm ohne Datenbank-Zugriff
MEMORYDB   : Lädt die komplette Datenbank in den RAM
MOBIL      : Erzwingt das lokale Speichern der Konfiguration
REGISTER   : Startet die Datenbank mit dem Registerdialog um die Registrierung ändern zu können
REPOSITORY : Erstellt ein Archiv der System-Dateien für Debug-Zwecke
SYSTRAY    : Programm wird unsichtbar (ohne Fenster) gestartet
UPDATE     : Führt vor dem Start einen Systemcheck durch
```

Kann ich eine ältere Version v2 auf v4 upgraden?

Mit Version v3 wurden neue Datenstrukturen eingeführt, daher ist die aktuelle Version nicht mehr kompatibel. dbSThumb erkennt jedoch beim ersten Start der neuen Version eine bereits vorhandene Datenbank und konvertiert diese automatisch ins neue Format. Über den Menüpunkt "Datenbank / Backup / Datenimport" können Sie diese Funktion auch nachträglich ausführen. Wichtiger Hinweis, wenn Sie dbSThumb v2/3 auf Windows Vista / 7 verwenden, liegt die Datenbank ggf. in einem virtuellen Verzeichnis:
"C:\Users\[NutzerName]\AppData\Local\VirtualStore\Program Files\dbSThumb2\dbSThumb_DB"

Hilfe (.chm) wird über Netzwerk nicht angezeigt

Wird die Hilfe auf einem UNC Pfad nicht korrekt angezeigt, muss dies durch einen Eintrag in der Registry freigeschaltet werden. Öffnen Sie mit Regedit.exe die Registry und legen unter [HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\HTMLHelp\1.x\ItssRestrictions] ein neues DWord mit dem Namen "MaxAllowedZone" mit dem Wert 4 an.

Remote Desktop / Terminal Service

dbSThumb kann problemlos über eine Fernwartung (Remote Desktop) verwendet werden. Erfolgreich getestet wurde dies mit UltraVNC, Windows Remote und dem Teamviewer. Da dbSThumb bei einigen Dialogfenstern einen transparenten Layer verwendet, sollten Sie darauf achten das bspw. bei VNC die Funktion: '[x] Capture Alpha-Blending' aktiviert ist.

Wie nutze ich dbSThumb optimal?

Eine bewährte Arbeitsweise ist die Bilder entprechend vorsortiert auf CD/DVD zu brennen und anschliessend mit dbSThumb als Verknüpfung zu importieren. So finden Sie Ihre Bilder schnell wieder und haben diese bereits sicher verwart.

Da mittlerweile mobile Datenträger (u.a. externe Festplatten) erschwinglich geworden sind, bietet sich auch die Installation der Datenbank auf einem externen Laufwerk an.
-> weitere Infos

Ist dbSThumb netzwerkfähig? Kann man eine zentrale Datenbasis verwenden?

Ja, Sie können eine gemeinsame dbSThumb-Datenbank mit mehreren Klienten nutzen.
Weitere ausführliche Informationen finden Sie -> hier.

Wie kann ich Daten von einer CD archivieren?

Wenn Sie Bilddaten in der Datenbank vorhalten möchten, müssen Sie diese Importieren. Um zum Bsp. die Bilder auf CD zu belassen und nur ein kleines Vorschaubild zu speichern, genügt es die Bilder als Verknüpfung zu importieren. Es werden dann folgende Daten in der Datenbank gespeichert und stehen jederzeit u.a. für die Suche zur Verfügung: - Dateiinformationen (Datum, Größe, Originalverzeichnis, Laufwerk) - Bildinformationen - Exif-Information (u.a. Kamera, Blende, Belichtungszeit, Blitzlicht, Zoom ...)

Den importierten Daten können Sie dann Texte, Bemerkungen, Quellen, Schlagworte sowie qualitative Merkmale zuweisen.

Was wird alles importiert?

Beim Bilderimport werden hochwertige Vorschaubilder angelegt, die zur ständigen Verfügung in der Datenbank gespeichert werden. Daher dauert der Import meist etwas länger als die Übersichtserstellung im Explorer. Desweiteren werden die Dateiinformationen (Datum, Größe, Checksumme) und Bildinformationen ermittelt, so das nach allen möglichen Kriterien später gesucht werden kann, auch wenn die Datei nicht mehr direkt verfügbar ist. (zum Bsp. auf CD) (-> siehe auch "Archivieren Daten von CD")

Ist dbSThumb Windows Vista kompatibel?

Ja, dbSThumb ist ab Version v3.0 Vista kompatibel. Da dbSThumb jedoch für die SlideShow Effekte DirectX7 verwendet, wird während des abspielens einer SlideShow (gilt nur für den Fenstermodus), vorübergehend die Aero-Glass Optik deaktiviert.

Kann man dbSThumb inkl. Datenbank auf einen neuen Rechner verschieben?

Ja, dies ist problemlos in 3..4 Schritten möglich:

1. Kopieren Sie zunächst das komplette dbSThumb-Programmverzeichnis inkl. aller Unterzeichnisse auf das neue Laufwerk / System.

2. Überprüfen Sie als nächstes wo sich das Datenbank-Verzeichnis befindet. Öffnen Sie dafür in dbSThumb den Konfigurations-Dialog unter Datei / Einstellungen.
Unter dem Punkt 'Daten-Verzeichnis' wird Ihnen der aktuelle Pfad angezeigt.
Sollte dieser nicht im dbSThumb-Programmverzeichnis liegen, müssen Sie auch dieses Verzeichnis inkl. aller Unterverzeichnisse kopieren.
Zur Sicherheit, ob Sie das richtige Verzeichnis gewählt haben, können Sie überprüfen ob sich die Daten dbSThumb3.SQL in diesem Verzeichnis

befindet.

Standardmässig wird folgender Pfad verwendet:

Win9x	dbSThumb - Programmverzeichnis
Win XP/Vista	C:\Dokumente und Einstellungen\All Users\Anwendungsdaten\dbSThumb_DB\
Win 7	C:\ProgramData\dbSThumb_DB oder C:\Users\All Users\dbSThumb_DB

3. Starten Sie nun dbSThumb auf Ihrem neuen Rechner.
Wenn dbSThumb die Datenbank nicht finden konnte, wird Ihnen eine Fehlermeldung angezeigt.
Klicken Sie in diesem Fall auf 'Ja' und wählen das neue Datenbankverzeichnis aus (das Datenbankverzeichnis können Sie auch jederzeit über den Konfigurations-Dialog ändern).

Wenn Sie alle Ihre Bilder in die Datenbank importiert haben, ist der Umzug somit erfolgreich abgeschloßen.

Bei Verknüpfungen müssen die Referenzierungen ggf. angepasst werden. Dies ist der Fall wenn Ihnen zwar alle Vorschaubilder angezeigt werden, allerdings beim öffnen eines Bild dieses nicht mehr gefunden und eine Fehlermeldung ausgegeben wird.
Zum Bsp: Sie haben Bilder aus dem Verzeichnis:
C:\Dokumente und Einstellungen\Computer_A\Dokumente\Eigene Bilder\Urlaub2007 als Verknüpfung importiert.

Diese Bilder befinden sich aber nun zum Bsp. unter: *D:\Bilder\Urlaub2007*

Öffnen Sie hierfür den 'Verzeichnis-Editor' (direkt im Fehlermeldungsfenster oder über das Menü: Extras / Datenbank / Verzeichnis-Editor.
Mit der 'Suchen/Ersetzen' Funktion können Sie komfortabel automatisch alle Pfade anpassen lassen. Im obigen Bsp. wäre folgende Kombination notwendig:

Suche:	C:\Dokumente und Einstellungen\Computer_A\Dokumente\Eigene Bilder\
Ersetze:	D:\Bilder\

Mit 'Speichern' werden diese Änderungen permanent gespeichert.

Wie kann ich eine ältere v1.x Version updaten?

Mit der Version v2 wurde das Datenbankformat von SQLite2 auf das neue SQLite3-Format geändert. dbSThumb v2.x ist somit nicht mehr kompatibel zu v1.x.
Desweiteren wurden interne Datenanpassungen erforderlich. Um zumindest teilweise auf die aktuelle Version zu updaten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Wichtig, bevor Sie mit der Konvertierung beginnen. SlideShow Daten können nicht konvertiert werden. Es ist daher zwingen erforderlich in der SlideShow-Verwaltung zunächst alle Einträge zu löschen.

1. Laden Sie den SQLite 2 zu 3 Konverter herunter.

2. Starten Sie das enthaltene Tool: SQLite2To3.exe und wählen die Datei dbSThumb.SQL aus (diese befindet sich im dbSThumb Datenverzeichnis).

3. Der Konverter erstellt eine neue Datenbank: dbSThumb.SQLv3. Diese muss nach dbSThumb2.SQL umbenannt werden.

4. Installieren Sie das aktuelle dbSThumb komplett neu, in ein separates Verzeichnis

5. Starten Sie dbSThumb und aktualisieren Sie das Datenverzeichnis auf Ihr bisheriges Datenverzeichnis (Menü: Datei / Einstellungen)

6. Abschließend erfolgt durch den Aufruf Menü: Extras / Datenbank / Überprüfen eine Aktualisierung der Tabellen (Wichtig, geänderte Tabellen können nur aktulisiert werden, wenn keine Daten enthalten sind. Löschen Sie daher vor der Konvertierung die SlideShow Daten, sowie ggf. alle nicht unbedingt notwendigen Daten)

Ihre alte v1.x Installation ist auch nach der Konvertierung noch nutzbar.

Verwandte Themen: Daten-Import Zur Übersicht

HTML-Tags für Webseiten-Export

dbSThumb - die professionelle Bilderdatenbank

Folgende **{{Tags}}** können in den Templates für den Webseiten-Export verwendet werden.

Projekt-Informationen:

```
TITLE            - Projekt Titel
DATE.DDMMYY      - Aktuelles Datum
GALLERY.LINK     - Start-Seite
DBSTHUMB.VERSION - dbSThumb Version
DBSTHUMB.WEBSITE - dbSThumb Webseite
```

Autor/Urheber:

```
AUTHOR.NAME      - Bild-Autor
AUTHOR.ADRESS    - Autor Adresse ( Website etc. )
AUTHOR.CONTACT   - Adresse, Telefon oder Email
AUTHOR.COMMENT   - Bemerkung
AUTHOR.WEBSITE   - Ersteller der Webseite Laut Eingabe beim Web-Export
```

Bild-Informationen:

```
    IMAGE.DESTFILE   - Pfad zum Original-Bild ( Großes Bild )
    IMAGE.TEXT       - Text Bildbeschreibung (ohne {})
  IMAGE.COMMENT    - Text Bemerkung (ohne {})
    IMAGE.NAME       - Bild Name
    IMAGE.DATE       - Erstellungsdatum ( File Creation Time )
  IMAGE.KEYWORDS   - Schlagworte

    IMAGE.WIDTH      - aktuelle Bildbreite ( Laut Exporteinstellung )
    IMAGE.HEIGHT     - aktuelle BildHöhe   ( Laut Exporteinstellung )
    IMAGE.SIZE       - Bildgröße [KByte] nach Export
    IMAGE.COLOR      - gewählte Hintergrundfarbe

    IMAGE.DESTFILE   - Name des Verknüpften Bildes
    IMAGE.PREVFILE   - Name des nächsten Bildes
    IMAGE.NEXTFILE   - Name des vorherigen Bildes

    IMAGE.ORGWIDTH   - Bildbreite des Originalbildes
    IMAGE.ORGHEIGHT  - Bildhöhe des Originalbildes
    IMAGE.ORGSIZE    - Dateigöße in KByte des Originalbildes
```

Exif-Bildinformationen:

```
EXIF.DATE             - Datum der Aufnahme
EXIF.FNUMBER          - Blendengröße
EXIF.EXPTIME          - Belichtungszeit
EXIF.FLASH            - Blitz
EXIF.FocalLength      - Brennweite
EXIF.FocalLengthFilm  - Brennweite umgerechnet auf 35mm Film
EXIF.DigitalZoomRatio - Digitalzoom
EXIF.ISOSpeedRatings  - Empfindlichkeit ISO
EXIF.LightSource      - Lichttyp
EXIF.ExposureProgram  - Belichtungsprogramm
EXIF.Exposuremode
EXIF.WhiteBalance     - Weißabgleich
EXIF.MeteringMode     - Messmethode
EXIF.Make             - Kamera Hersteller
EXIF.Model            - Kameramodell
EXIF.Sharpness        - Schärfung
EXIF.Saturation       - Farbalance
EXIF.Contrast         - Kontrast
EXIF.BrightnessValue  - Helligkeit
EXIF.GainControl
EXIF.SceneType
EXIF.SensingMethod
EXIF.ApertureValue
EXIF.MaxApertureValue
EXIF.Compression      - Kompression
EXIF.Software         - Software
EXIF.ExifVersion      - Exif-Version
EXIF.Orientation      - Orientierung Hoch/Quer
EXIF.FlashEnergy      - Blitzstärke
EXIF.Artist           - Autor
EXIF.BatteryLevel     - Ladezustand
EXIF.Copyright        - Copyright
EXIF.ExposureBiasValue
EXIF.ReferenceBlackWhite
EXIF.ResolutionUnit   - Auflösungseinheit
EXIF.ShutterSpeedValue
EXIF.SubjectDistance
EXIF.WhitePoint
```

```
EXIF.XResolution      - Horizontale Auflösung
EXIF.YResolution      - Vertikale Auflösung

EXIF.GPS_LON          - Längengrad (Longitude)
EXIF.GPS_LONREF       - Richtung W | E
EXIF.GPS_LAT          - Breitengrad (Latitude)
EXIF.GPS_LATREF       - Richtung N | S
EXIF.GPS_ALT          - Höhe über dem Meeresspiegel (Alitude)
EXIF.GPS_ALTREF       - Einheit [m]
EXIF.GPS_SPEED        - Geschwindigkeit (Groundspeed)
EXIF.GPS_SPEEDREF     - Einheit K=km/h N=Knoten
```

© 2005-2008 Sunset-Team Software, Alle Rechte vorbehalten.

Verwandte Themen: Webseiten Erstellung

Zur Übersicht